

Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden ● Bad Kleinen ● Barnekow ● Bobitz ● Dorf Mecklenburg
● Groß Stieten ● Hohen Viecheln ● Lübow ● Metelsdorf ● Ventschow

20. JAHRGANG · AUSGABE 254 · NR. 11/25 ERSCHEINUNGSTAG: 29. NOVEMBER 2025

Richtfest für das Feuerwehrgerätehaus der Gemeinde Dorf Mecklenburg



Nicht einmal ein Jahr ist der „Symbolische Spatenstich“ für das neue Feuerwehrgerätehaus in Dorf Mecklenburg im Rambower Weg her, da wurde nun am „zum Glück Donnerstag“, dem 13. November, ein zünftiges Richtfest gefeiert.

Alle waren gekommen: der Bürgermeister Jörg Dargel, Gemeindevorsteher und Mitarbeiter der Gemeinde Dorf Mecklenburg, natürlich viele Mitglieder der Feuerwehr, die Vertreter der am Bau beteiligten Unternehmen und ein Schornsteinfeger als Glücksbringer.

Dieser Neubau des Feuerwehrgerätehauses wird insgesamt etwa acht Millionen Euro kosten, wovon eine Million Euro das Land Mecklenburg-Vorpommern bereitstellt.

Dieses Bauvorhaben war lange geplant. Schon vor sechs Jahren wurde der Grundsatzbeschluss für den Bau wegen der entsprechend der Brand-schutzbedarfsplanung der Gemeinde nötigen Verdopplung der aktiven Mitglieder und der Erweiterung der Fahrzeugflotte inklusive des neuen Drehleiterfahrzeuges gefasst. Der Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Dorf Mecklenburg erstreckt sich über das gesamte Territorium der Gemeinde, wozu neben Dorf Mecklenburg auch die weiteren acht Ortsteile gehören. Gleichzeitig ist sie als Feuerwehr mit besonderen Aufgaben eingestuft und leistet zusätzlich Auf-



Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Dorf Mecklenburg verfolgen das Einschlagen des symbolisch letzten Nagels für den Dachstuhl.

gaben der überörtlichen Gefahren- und Risikobekämpfung, insbesondere für den Einsatzbereich an der A 20 und B106.

In diesem Jahr waren die 77 Feuerwehrleute, davon 39 Erwachsene und 38 Jugendliche und Kinder, bei insgesamt 74 Einsätzen. „Jeder Mensch, der sich in Dorf Mecklenburg und in unserer Region aufhält, hat das Recht auf schnellstmögliche Hilfe im Notfall“, so Wehrführer Jörg Spangenberg, der stolz auf sein Team ist und sich mit ihm sehr auf das neue Feuerwehrgerätehaus und die viel besseren Einsatzbedingungen freut. Im Übrigen, liebe Leser, wenn Alarm für die Dorf Mecklenburger Feuerwehrleute ist, sind alle innerhalb von fünf Minuten am Gerätehaus zum Einsatz bereit – hätten Sie das gedacht. Alle werden per Smartphone informiert und auch darüber, auf welche Art von Einsatz sie sich alle vorbereiten müssen.

Wenn Sie die Freiwillige Feuerwehr Dorf Mecklenburg unterstützen möchten, spenden Sie gerne einen Beitrag an ihren Förderverein:

- Freiwillige Feuerwehr Dorf Mecklenburg e. V., Bankverbindung: IBAN DE44140510001006021210.

Und Teamverstärkung sucht sie auch, also HINGEHEN UND MITMACHEN!



Die Zimmerleute präsentieren zusammen mit Peter Lindemann den Nagel, den der Bürgermeister als Bauherr zum Richtfest eingeschlagen muss.

In dieser Ausgabe

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

- Hinweis zu Öffnungszeiten der Amtsverwaltung und des Bürgerbüros 3
- Richtigstellung Fördermittelanträge 7
- Verbot von Feuerwerk im Bereich von Reetdachhäusern..... 7

Gemeinde Bad Kleinen

- Gemeindevorsteherin informiert 3
- Stellplatzsatzung 6

Gemeinde Barnekow

- Der Bürgermeister informiert 3
- Gemeindevorsteherin 3
- Änderung der Hauptsatzung 7

Gemeinde Bobitz

- Die Bürgermeisterin informiert 2
- Kinder- und Jugendparlament..... 2
- Gemeindevorsteherin 3

Gemeinde Dorf Mecklenburg

- Der Bürgermeister informiert 3
- Gemeindevorsteherin 3

Gemeinde Groß Stieten

- Aus der Gemeindevorsteherin 2
- Gemeindevorsteherin 3
- Vollsperrung Petersdorfer Weg 8

Gemeinde Hohen Viecheln

- Hohen Viechelner „Schwarzes Brett“ 2
- Gemeindevorsteherin 3

Gemeinde Lübow

- Die Bürgermeisterin informiert 2
- Einwohnerversammlung zum Windpark Lübow..... 2
- Gemeindevorsteherin 3

Liebe Feuerwehrleute im gesamten Amtsgebiet Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, ich wünsche Euch, dass der Schutzpatron Florian Euch bei steht und Ihr immer gesund von all Euern Einsätzen zurückkehrt und für die Vollendung Eures neuen Gerätehauses alles erdenklich Gute!

Ines Raum, Redaktion „Mäckelbörger Wegweiser“



Gemeindevorsteher Peter Lindemann, Urgestein-Feuerwehrmann Albert Lischner, Bürgermeister Jörg Dargel und Wehrführer Jörg Spangenberg

Hohen Viechelner „Schwarzes Brett“

Neues und Altes aus Hohen Viecheln

Vorab ein **Dankeschön** an die Organisatoren und Helfer des Umzugs zum Martinstag. Ein schöner Umzug mit vielen Kindern – leider hatte die Kapelle kurzfristig abgesagt. Dafür war das Martinsspiel auf dem Kirchplatz im ansprechenden Umfeld besonders gelungen. Die Martinshörnchen waren auch sehr gefragt.

Das letzte **Frauenfrühstück** in diesem Jahr findet am 2. Dezember statt. Beginn ist zur gewohnten Zeit um 9.00 Uhr. Hunger, gute Laune und viele Neuigkeiten zum Austausch sind mitzubringen.

Die diesjährige **Seniorenweihnachtsfeier** findet am 5. Dezember statt. Ab 15.00 Uhr beginnt sie mit Kaffee und von vielen fleißigen Helfern gebackenem Kuchen. Herr Heske wird wieder die Weihnachtsgeschichte lesen. Es sind natürlich auch die „fast“ Seniorinnen und Senioren geladen. Für Unterhaltung, Getränke und Essbares ist natürlich gesorgt.

Informationen aus der Gemeindevorstellung Groß Stieten

Groß Stieten
Landkreis Nordwestmecklenburg

■ In diesem Jahr findet wieder eine Silvesterparty im Dorfgemeinschaftshaus statt. Näheres zum Kartenvorverkauf wird in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

■ Das Frauenfrühstück in Groß Stieten findet am Donnerstag, dem 4. Dezember 2025, um 9.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Sylke Sielaff

Einladung Kinder- und Jugendparlament Bobitz

Im Sommer veranstaltete die Gemeinde ein erstes großes Treffen zum Kinder- und Jugendparlament in Bobitz. Die Kinder und Jugendlichen brachten viele gute Ideen mit. Aber wie geht es nun weiter?

Das möchte die Gemeinde Bobitz zusammen mit interessieren Kindern und Jugendlichen besprechen.

Wann? Am 23. Januar 2026, 17.00 Uhr

Wo? Gemeinderaum (ehemalige VR-Bank), Wismarsche Straße 34, 23996 Bobitz

Was? Wie sieht die Arbeit ganz konkret im Parlament aus, wer übernimmt welche Rolle, welche Projekte können wir zusammen realisieren?

Meldet Euch gern bei uns per Mail an.

E-Mail: jugendparlament@gemeindebobitz.de
Liebe Grüße von Eurer Gemeinde Bobitz,

i.A. Martina Scheller

Die Bürgermeisterin von Lübow informiert

Situation der Arztpraxis in Lübow



Während der Bauphase ist es zu einem Wasserschaden in unserer Arztpraxis gekommen, der umfangreiche Sanierungsarbeiten erforderlich macht. Aufgrund der heute geltenden strengen hygienischen Standards müssen die Praxisräume vollständig leer geräumt und saniert werden.

Um die medizinische Versorgung in unserer Gemeinde weiterhin sicherzustellen, wird eine Containerlösung vorbereitet. Diese soll Anfang Dezember aufgebaut und schnellstmöglich in Betrieb genommen werden.

Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für die vorübergehend entstehenden Herausforderungen. Die Situation stellt sowohl für unseren Arzt Herrn Gabor als auch für das gesamte Team eine besondere Belastung dar.

Mein ausdrücklicher Dank gilt Herrn Gabor und seinem Team für die bereits während der Bauphase entstandenen zusätzlichen Belastungen und den erneuten Mehraufwand, den sie auch jetzt wieder auf sich nehmen, um für uns da zu sein.

Bitte zeigen Sie Empathie, Geduld und Rücksicht, damit wir diese Übergangszeit gemeinsam bewältigen können.

Bürgerbefragung über drei geplante Windkraftanlagen

In der Sitzung am 14. Oktober hat die Gemeindevorstellung Lübow beschlossen, eine Bürgerbefragung zur Errichtung von drei Windkraftanlagen zwischen Lübow und Maßlow durchzuführen. Ziel ist es, die Bürgerinnen und Bürger aktiv in den Entscheidungsprozess einzubeziehen.

Zur umfassenden Information findet am **2. Dezember 2025** um 18.00 Uhr im Restau-

rant „Zur Kegelbahn“ die zweite Einwohnerversammlung mit der Green Wind Energy GmbH statt.

Auf dieser Veranstaltung wird das Projekt ausführlich vorgestellt, und Fragen werden durch Sachverständige beantwortet. Zudem werden alle relevanten Aspekte erläutert, die für eine fundierte Entscheidungsfindung wichtig sind.

Die Briefunterlagen zur Bürgerbefragung werden am 3. Dezember per Post versendet. Alle Wahlberechtigten erhalten die Unterlagen rechtzeitig und haben damit die Möglichkeit, ihre Stimme abzugeben und sich aktiv an der Gestaltung der Zukunft unserer Gemeinde zu beteiligen.

Angela Markiewiec
Bürgermeisterin der Gemeinde Lübow

EINLADUNG
Zur Informationsveranstaltung
Windpark Lübow

Information	Austausch	Diskussion
Dienstag / 02.12.2025		
18:00 bis 20:00 Uhr		
Restaurant „Zur Kegelbahn“		
Am Sportplatz 9, 23972 Lübow		
Ablauf des Abends: Projektmesse mit Infoständen – interaktiv statt Frontalvortrag. Direkter Austausch mit den Projektverantwortlichen zu Technik, Umwelt & Beteiligungsmöglichkeiten für die Bürger.		
greenwind Mit der Kraft des Windes		Greenwind Energy GmbH An der Untertrave 98 23552 Lübeck

Die Bürgermeisterin von Bobitz informiert

Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu und wir können auf ein Jahr blicken, in welchem die Gemeinde Bobitz sich sehr zum positiven entwickelt hat.



Wir haben endlich die lang ersehnte Baumaßnahme in Bobitz beginnen können, welche wir bereits 2017 erstmals angefangen haben zu planen. Der erste Bauabschnitt ist pünktlich zu Beginn der Vorweihnachtszeit fertig gestellt worden und der weitere Bauabschnitt wird sich hoffentlich als bald anschließen können. Die Straße nach Lutterstorf wurde soweit in Stand gesetzt, dass die Bewohner des Pflegeheimes endlich wieder die Möglichkeit haben, sich auch auf den schönen Wanderweg zu begeben und die schöne Aussicht genießen können. Die Bankette nach Dambeck wurden so hergerichtet, dass sie nicht wieder beim ersten Starkregen ausgespült werden soll. Wir werden es beobachten! Und in diesem Zuge wurden noch zwei neue Ausweichtaschen eingerichtet, welche die Gefährdung auf der Strecke verringern sollen. Gegenseitige Rücksichtnahme sollte aber auch weiterhin das

oberste Gebot im Straßenverkehr sein! Auch wurden dringend zu sanierende Löcher in der Straße von Dalliendorf und Dambeck großflächig ausgebessert, sodass die Fahrzeuge sich nicht mehr die Felgen oder Radaufhängungen beschädigen.

Gefeiert wurde aber auch in der Gemeinde. Alle geplanten Feierlichkeiten wurden durchgeführt und dieses würde es nicht geben, wenn wir nicht so viele engagierte Bürger/-innen in unserer Gemeinde hätten, welche sich in den unterschiedlichsten Vereinen für das Gemeindeleben begeistern und einbringen. Man kann Euch allen gar nicht genug DANKE sagen, denn ohne Euch und uns alle würde es nicht so eine tolle Gemeinde zum Leben sein 😊!

Lasst uns nun die Weihnachtszeit begehen und diese Zeit der Besinnlichkeit genießen, zurückblicken auf die schönen Zeiten, aber auch positiv nach vorne schauen, auf das, was noch kommen mag.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Eurer Lieben.

Eure Bürgermeisterin Stefanie Kirsch

Der Bürgermeister von Dorf Mecklenburg informiert



■ Am 7. Oktober 2025 wurde bei der Gemeindevertreter-Versammlung ein neuer, zeitweiliger Ausschuss „Schulcampus“ eingesetzt. Er wird mit vier Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertretern und drei sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern besetzt. Die Aufgabe des zeitweiligen Ausschusses ist die Begleitung des Projektes unter Einbeziehung der Machbarkeitsstudie und Beachtung der Schulentwicklungsplanung (Schülerzahlen).

■ Mit musikalischer Unterstützung vom Blasorchester Dorf Mecklenburg e.V. fand auch dieses Jahr am 7. November 2025 unser traditioneller Laternenenumzug statt. Unter der Gesamtleitung unserer FFW bzw. des Fördervereins der Feuerwehr wurde alles wieder einmal hervorragend organisiert. Hier auch noch einmal mein Dank im Namen der ganzen Gemeinde an die Feuerwehr, das Blasorchester und natürlich auch an die Abi-Klasse für diesen tollen Abend.

■ Endlich war es so weit. Am 13. November 2025 konnte das Richtfest auf der Baustelle der neuen Feuerwehr Dorf Mecklenburg am Rambower Weg planmäßig durchgeführt werden.

■ Der Volkstrauertag konnte aufgrund der Baumaßnahmen in der Bahnhofstraße Dorf Mecklenburg dieses Jahr nur im stillen Gedenken

durchgeführt werden. Nach Beendigung der Großbaumaßnahmen wird die Gedenkveranstaltung im nächsten Jahr, wie gewohnt, wieder durchgeführt.

■ Auch in diesem Jahr plant die Gemeinde unter Leitung des Sozialausschusses wieder einen Weihnachtsmarkt durchzuführen. Er soll am 6. Dezember 2025 an der Kirchenscheune auf dem Pfarrhof stattfinden.

■ Am 11. Dezember 2025 ab 14.30 Uhr wird die Seniorenweihnachtsfeier mit einem gemütlichen Beisammensein in der Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg bei Kaffee und Kuchen stattfinden. Der Schulchor wird fröhliche Weihnachtslieder singen und die Bläserklassen werden uns mit weihnachtlichen Klängen in Stimmung bringen. Wer dann noch nicht genug hat, kann, wie jedes Jahr, das Tanzbein schwingen, da auch dieses Jahr wieder ein DJ für Tanzmusik sorgen wird.

■ Am Sonntag, dem 14. Dezember 2025, findet ab 14.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg das diesjährige Weihnachtskonzert des Blasorchesters Dorf Mecklenburg statt.

■ Die letzte öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung für dieses Jahr wird am 16. Dezember 2025 um 18.00 Uhr in der Mensa an der Schule in Dorf Mecklenburg durchgeführt.

Jörg Dargel, Bürgermeister



Hinweis zu Öffnungszeiten der Amtsverwaltung und des Bürgerbüros

■ Das Standesamt bleibt wie folgt geschlossen:

- Donnerstag, 27. November, bis einschließlich Montag, 1. Dezember 2025
- Freitag, 19. Dezember, bis Dienstag, 23. Dezember 2025
- Freitag, 2. Januar 2026

■ Das **Bürgerbüro** in Bad Kleinen bleibt von Mittwoch, dem 24. Dezember 2025, bis Montag, dem 5. Januar 2026, **geschlossen**.

■ Die **Amtsverwaltung** in Dorf Mecklenburg bleibt am Freitag, dem 2. Januar 2026, **geschlossen**.

Hoppe, Leitende Verwaltungsbeamtin

Der Bürgermeister von Barnekow informiert



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Barnekow, es ist Herbst und das Jahr neigt sich dem Ende.

■ Ich möchte noch einmal an die Beseitigung des Laubes erinnern. Das Fegen oder das Pusten auf die Straße ist keine effektive Laubbeseitigung.

■ Außerdem möchte ich aus gegebenem Anlass auf die eventuellen Gefahren an unseren offenen Gewässern aufmerksam machen. Die Ufer sind nicht befestigt und in dieser Jahreszeit besonders rutschig. Daher sollte man diese nicht oder mit der entsprechenden Vorsicht betreten.

■ Zwischenzeitlich fand am 8. November wieder der jährliche Laternenenumzug in Barnekow statt. Dieses Jahr gab es an dem Tag für die Kinder die Möglichkeit, im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr in Barnekow eigene Laternen zu basteln. Die selbst gebastelten Laternen konnten dann gleich für den Laternenenumzug genutzt werden. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein mit Feuerschalen, Stockbrot, Kinderpunsch, Glühwein, Bratwurst und Pommes frites.

■ Bei den noch offenen Baumaßnahmen, wie der Löschwasserbrunnen in Krönchenhagen, die Sanierungsarbeiten an der Straße zwischen Barnekow und Stoffersdorf und die Bauarbeiten am Spielplatz in Barnekow, bestehen im Moment Abarbeitungsschwierigkeiten. Aufgrund personeller und zeitlicher Probleme wurden diese Maß-

nahmen verschoben. Ich stehe mit den jeweiligen Ansprechpartnern in Kontakt, damit eine schnellstmögliche Erledigung erfolgt.

Sonstige Hinweise:

■ Die nächste Gemeindevertretersitzung ist am 16.12.2025 um 19.00 Uhr.

■ Im Dezember finden keine Sitzungen der Ausschüsse für Soziales, Finanzen und Bauwesen statt.

■ Ab 2026 werden die Bürgermeistersprechstunden nicht mehr an festen Terminen, sondern nach vorheriger Anmeldung und Terminabsprache stattfinden.

Haben Sie Anliegen oder Fragen, dann können Sie sich gerne an mich (Tel.: 0172/7416325, E-Mail: buergermeister-barnekow@web.de) oder meine Vertreter (1. stellvertretender Bürgermeister Emil Lieseberg, 2. stellvertretende Bürgermeisterin Antje Grinnus) wenden.

Abschließend wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Gemeinde eine schöne und friedliche Adventszeit.

Vorweihnachtliche Grüße

Hartmut Siggelkow
Bürgermeister unserer Gemeinde Barnekow



Der „Mäckelbörger Wegweiser“ steckte nicht in Ihrem Briefkasten? Dann melden Sie das bitte per E-Mail an reklamation@maeckelboerger-wegweiser.de oder per Tel. 0170 6508238.

Bobitz

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Bobitz

Am 28.11.2025 von 15.00 bis ca. 18.00 Uhr
in der Sporthalle Bobitz

Mit zu bringen sind bitte ein Kaffeegedeck und ein Mehrzweckglas!

Wir möchten mit Ihnen bei Kaffee, Kuchen und Schnittchen einen gemütlichen Nachmittag bei buntem Weihnachtsprogramm verbringen.

Es werden der Frauenchor vom SKV und einige Kinder der Grundschule Bobitz ein kleines Programm aufführen.

Freuen Sie sich auf gute Gespräche und die eine oder andere Überraschung.

*Herzlichst
Ihre Gemeindevertretung Bobitz*



Einladung zur Senioren- und Rentner-Weihnachtsfeier Dorf Mecklenburg

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir laden Sie ganz herzlich zu unserer Senioren-Weihnachtsfeier am **11. Dezember 2025** in die Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg ein.

Freuen Sie sich auf eine herzliche Begrüßung durch unseren Bürgermeister und auf ein festliches musikalisches Programm vom Schulorchester mit schöner Blasmusik. Anschließend laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen ein und danach gibt es die Möglichkeit für ein kleines Tänzchen, begleitet von DJ Tatti.

Bitte beachten Sie, dass die Feier in diesem Jahr bereits um **14.30 Uhr** beginnt, damit wir mehr gemeinsame Zeit haben. Einlass ist um 14.00 Uhr. Wir bitten um Voranmeldung in der Mehrzweckhalle.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen schönen, besinnlichen Nachmittag!

*Andreas O. Grahn
Vorsitzender des Sozialausschusses*

Dorf Mecklenburg

**Barnekow**

Wir laden Sie herzlich zum gemütlichen Kaffeetrinken mit selbst gebackenem Kuchen und kleinen Geschenken ein.

Im Anschluss wird uns Michael Ruschke mit einem weihnachtlichen Rahmenprogramm in festliche Stimmung versetzen.

Am Abend gibt es ein leckeres Buffet von der

"Kalmamsell".
Getränke all inklusive.



Anmeldung bitte bei
Frau Pade
bis zum **30.11.2025**
unter der Nummer
015222497531

Barnekow

Der Weihnachtsmann kommt mit der Feuerwehr!

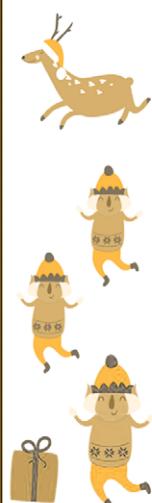


Auch dieses Jahr kommt der Weihnachtsmann in die Gemeinde Barnekow und verteilt kleine Geschenke an artige Kinder.

Wann und Wo:
am 06.12.2025



- * 16:00 Uhr in Krönkengagen an der Bushaltestelle
- * 16:30 Uhr in Groß Woltersdorf am Dorfteich
- * 17:00 Uhr in Klein Woltersdorf am Teich
- * 17:30 Uhr in Barnekow an der Feuerwehr



Wir freuen uns auf Euch!

Die Feuerwehr Barnekow und der Sozialausschuss der Gemeinde Barnekow

Lübow

„Weihnachten ist kein Zeitpunkt und keine Jahreszeit, sondern eine Gefühlslage. Frieden und Wohlwollen im Herzen zu tragen – das ist der wahre Geist von Weihnachten.“

Calvin Coolidge

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wir laden Sie herzlich ein zu
unserer diesjährigen

Seniorenweihnachtsfeier

- * am Mittwoch, dem 3. Dezember 2025,
um 14:30 Uhr
- * im Restaurant „Zur Kegelbahn“ in Lübow
- * Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen, Musik und netten Gesprächen in weihnachtlicher Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen schon jetzt eine besinnliche Adventszeit!

Mit herzlichen Grüßen
die Bürgermeisterin der
Gemeinde Lübow
Angela Markewiec

Groß Stieten**Groß Stieten
Senioren-
weihnachtsfeier**

**Freitag, 12. Dezember 2025
14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus**

Alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Groß Stieten sind herzlich eingeladen.

**Dankeschön-
Weihnachtsfeier****Gallentin**

Liebe Gallentinerinnen und Gallentiner, wir, die Mitglieder des Vereins „Gallentin 06 e.V.“ laden alle, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, zu unserer jährlichen „Dankeschön-Weihnachtsfeier“ ein. Wir treffen uns am Sonnabend, dem **13. Dezember 2025**, um 15.00 Uhr im Essensraum von „Ulis Kinderland e.V.“.

Lassen Sie sich an diesem Nachmittag bei einer Tasse Kaffee, selbst gebackenem Kuchen, einem Gläschen Wein und Überraschungen verwöhnen.

Für die Vorbereitung ist es wichtig, dass Sie uns bis zum 7. Dezember 2025 persönlich oder telefonisch informieren, ob Sie an diesem Nachmittag unsere Gäste sein werden.

*Uwe Böhnke, Tel. 038423 50851
(mit AB)*



Gleiches gilt für den kostenlosen Fahrdienst, den wir Ihnen wieder anbieten. Gernholen wir Sie ab und bringen Sie auch wieder nach Hause.

Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit und bleiben Sie gesund.

Die Mitglieder des Vereins „Gallentin 06 e.V.“

**„Mäckelbörger Wegweiser“ als
Newsletter abonnieren**

Auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen können Sie den „Mäckelbörger Wegweiser“ auch als Newsletter abonnieren:

**Amtliche Bekanntmachungen des Amtes
Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen im Internet**

[https://www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de/
amtliche-bekanntmachungen/](https://www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de/amtliche-bekanntmachungen/)

**Mitgliederversammlung
der Jagdgenossenschaft
Beidendorf**

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Beidendorf werden hiermit zur Versammlung am Mittwoch, dem **21. Januar 2026**, um 18.00 Uhr in die Gaststätte „Anjas Imbiß“ am Parkplatz in Bobitz eingeladen.

Tagesordnung:

1. Feststellen der Anwesenheit
 2. Begrüßung
 3. Bestätigung der Tagesordnung
 4. Bericht des Vorstandes
 5. Kassenbericht
 6. Entlastung des Vorstandes
 7. Vorstandswahl
 8. Satzungsänderung, sonstiges
- Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Der Jagdvorstand

**Mitgliederversammlung
der Jagdgenossenschaft
Groß Krankow**

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Groß Krankow werden hiermit zur Versammlung am Donnerstag, dem **22. Januar 2026**, um 18.00 Uhr in die Gaststätte „Anjas Imbiß“ am Parkplatz in Bobitz eingeladen.

Tagesordnung:

1. Feststellen der Anwesenheit
 2. Begrüßung
 3. Bestätigung der Tagesordnung
 4. Bericht des Vorstandes
 5. Kassenbericht
 6. Verwendung des Ertrages
 7. Entlastung des Vorstandes
 8. Vorstandswahl
 9. Satzungsänderung, sonstiges
- Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Der Jagdvorstand

Bekanntmachung der Gemeinde Bad Kleinen

Satzung der Gemeinde Bad Kleinen über die Herstellung notwendiger Stellplätze für Kraftfahrzeuge und über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung)

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Mai 2024 (GVOBl. M-V 2024, 270), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 18. März 2025 (GVOBl. M-V S. 130, 136), und des § 86 Abs. 1 Nr. 4 in Verbindung mit § 49 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2015 (GVOBl. M-V 2015, 344), zuletzt mehrfach geändert sowie §§ 65a bis 65d und Anlage neu eingefügt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. März 2025 (GVOBl. M-V S. 130), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeinde Bad Kleinen vom 24.09.2025 folgende Satzung erlassen:

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Die Satzung gilt für das gesamte Gebiet der Gemeinde Bad Kleinen.
- (2) Sie gilt nicht für Teile des Gemeindegebiets, für die durch Bebauungspläne, andere städtebauliche Satzungen oder durch öffentlich-rechtliche Verträge abweichende Regelungen getroffen worden sind bzw. werden.

(3) Diese Satzung ist anzuwenden

1. für die Ermittlung der Zahl und die Beschaffenheit der notwendigen Stellplätze bei der Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von baulichen Anlagen sowie anderen Anlagen, bei denen ein Zu- und Abgangsverkehr von Kraftfahrzeugen zu erwarten ist und
2. für die Ablösung von notwendigen Stellplätzen.

§ 2 Begriffsbestimmungen

- (1) Stellplätze sind Flächen, die dem Abstellen von Kraftfahrzeugen außerhalb der öffentlichen Verkehrsflächen dienen.
- (2) Garagen und Carports sind Gebäude oder Gebäudeteile zum Abstellen von Kraftfahrzeugen und sind im Sinne dieser Satzung als Form von Stellplätzen anzusehen.
- (3) Ausstellungs-, Verkaufs-, Werk- und Lagerräume für Kraftfahrzeuge sind keine Stellplätze oder Garagen.

§ 3 Größe und Beschaffenheit

Notwendige Stellplätze müssen ausreichend groß und so angeordnet sein, dass sie zweckentsprechend benutzt werden können.

§ 4 Herstellungspflicht und Anzahl der notwendigen Stellplätze

(1) Bei der Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung baulicher sowie anderer Anlagen, bei denen ein Zu- oder Abgangsverkehr von Kraftfahrzeugen zu erwarten ist, müssen die notwendigen Stellplätze gemäß der Anlage 1 dieser Satzung hergestellt werden. Die Anzahl der notwendigen Stellplätze wird ggf. nach § 5 verringert.

(2) Bei Änderungen und Nutzungsänderungen sind nach Neuberechnung Mehrbedarfe zu ermitteln. Der Bestand an tatsächlich vorhandenen oder durch Ablösevertrag abgelösten

notwendigen Stellplätzen wird in solchen Fällen angerechnet.

(3) Für bauliche und sonstige Anlagen, deren Nutzungsart in der Anlage 1 nicht aufgeführt ist, richtet sich die Anzahl der notwendigen Stellplätze nach dem voraussichtlichen tatsächlichen Bedarf. Dabei sind die in der Anlage 1 für vergleichbare Nutzungen festgesetzten Zahlen als Orientierungswerte heranzuziehen.

(4) Bei Anlagen mit verschiedenartigen Nutzungen bemisst sich die Anzahl der notwendigen Stellplätze nach dem größten gleichzeitigen Bedarf, wenn die wechselseitige Benutzung sichergestellt ist. Eine solche wechselseitige Benutzung ist bei öffentlich-rechtlicher Sicherung auch bei der Bestimmung der Anzahl der notwendigen Stellplätze verschiedener Vorhaben in zumutbarer Entfernung zulässig.

(5) Steht die errechnete Gesamtanzahl in einem offensichtlichen Missverhältnis zum tatsäch-

lichen Bedarf, so kann die sich aus der Einzelermittlung ergebende Zahl der notwendigen Stellplätze entsprechend erhöht oder ermäßigt werden.

(6) Ergeben sich bei der Ermittlung der Zahl der notwendigen Stellplätze Nachkommastellen, ist auf ganze Zahlen kaufmännisch ab- oder aufzurunden.

(7) Der Stellplatznachweis ist im Rahmen des bauaufsichtlichen Verfahrens zu führen.

§ 5 Beschaffenheit von Stellplätzen

(1) Für die Beschaffenheit von Stellplätzen sind die jeweils aktuell gültigen Vorschriften und Normen heranzuziehen, insbesondere die bauplanungsrechtlichen Vorschriften und Abstandsflächenvorschriften.

(2) Stellplätze für Besucherinnen und Besucher müssen vom öffentlichen Straßenraum

Anlage 1

zur Stellplatzsatzung der Gemeinde Bad Kleinen

Richtzahlen für den Stellplatzbedarf

Nutzungsart	Zahl der Stellplätze	davon Anteil für Besucherplätze in v. H.	Vermere/Hinweise
Wohngebäude / Einfamilienhaus	1 bis 2 je Wohnung/ 1 pro 80 m ² mind. 2	–	
Mehrfamilienhaus und sonstige Gebäude mit Wohnungen	1 bis 1,5 je Wohnung	10	
Wochenend- und Ferienhäuser	1 je Wohnung	–	
Gebäude mit Seniorenwohnungen	0,2 je Wohnung	20	
Pflegeheim	1 je 8 bis 15 Betten	75	
Bootshäuser und Bootsliegeplätze	1 je 2 bis 5 Liegeplätze	–	
Gaststätten von örtlicher Bedeutung	1 je 8 bis 12 Sitzplätze	75	
Einrichtungen des Gesundheitswesens (Räume mit erheblichem Besucherverkehr)	1 je 20 bis 30 m ² Nutzfläche, jedoch mindestens 5	75	
Einzelhandelsbetriebe, Läden und Geschäftshäuser	1 je 30 bis 40 m ² Verkaufsnutzfläche, jedoch mindestens 2 je Laden	75	
Hotels, Pensionen und andere Beherbergungsbetriebe	1 je 2 bis 6 Betten	75	
Kraftfahrzeugwerkstätten	4 bis 6 je Wartungs- oder Reparaturstand	–	
Handwerks-, Gewerbe- und Industriebetriebe	1 je 50 bis 70 m ² Nutzfläche	10-30	
Ausstellungs- und Lagerplätze, Lagerräume und Verkaufsplätze	1 je 80 bis 100 m ² Nutzfläche	–	

Die Festlegung der Anzahl abzulösender Stellplätze ist abhängig von den Nutzungsbedingungen im Einzelfall und dem daraus zu erwartenden Stellplatzbedarf.

Rechenbeispiel:

$$A = (V+HK) \times 0,8 \times F$$

$$3.200 \text{ EUR} = (80 \text{ EUR} + 80 \text{ EUR}) \times 0,8 \times 25$$

laut Beispiel beträgt der ermittelte Ablösebetrag 3.200 EUR

aus erkennbar oder ausgeschildert sowie zu den notwendigen Zeiten (bspw. Öffnungszeiten, Nutzungszeiten etc., bei Wohnnutzung rund um die Uhr) frei zugänglich sein.

§ 6 Entfernung zur Anlage

Die notwendigen Stellplätze sind auf dem Baugrundstück oder in zumutbarer Entfernung auf einem geeigneten Grundstück herzustellen, dessen Benutzung für diesen Zweck öffentlich-rechtlich gesichert wird.

§ 7 Erfüllung der Stellplatzverpflichtung durch Ablösung

(1) Die Pflicht zur Herstellung von Stellplätzen kann abgelöst werden, wenn die Herstellung von Stellplätzen im Rahmen der gesetzlichen Pflicht nicht oder nur unter großen Schwierigkeiten möglich ist. Notwendige Stellplätze für Menschen mit Behinderung werden von der Möglichkeit der Ablösung nicht erfasst.

(2) Ein Rechtsanspruch auf Ablösung der Stellplatzverpflichtung besteht nicht. Für Kfz-Stellplätze entsprechen die Geldbeträge jeweils 80 Prozent der zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses zugrundeliegenden durchschnittlichen Herstellungskosten von öffentlichen Parkeinrichtungen einschließlich der Kosten des Grunderwerbs in dem jeweiligen Gebiet.

(3) Der zu zahlende Ablösebetrag je nicht geschaffenem, aber notwendigem Stellplatz wird unter Anwendung eines Satzes von 80 v.H. der durchschnittlichen Herstellungskosten einschließlich der Kosten für den Grunderwerb nach folgender Formel ermittelt:

$$A = (V+HK) \times 0,8 \times F$$

Erläuterung:

A: Ablösebetrag in EUR

V: durchschnittlicher Grundstückswert je m² in der Gemeinde Bad Kleinen

HK: Herstellungskosten je m² Stellplatzfläche; diese sind mit ca. 80 EUR anzusetzen

F: erforderliche Stellplatzfläche in qm; für einen Stellplatz (PKW) einschließlich anteiliger Verkehrsfläche sind 25 m² anzusetzen

(4) Über Stellplatzablösungen sind öffentlich-rechtliche Verträge zu schließen.

(5) Der Ablösungsbetrag ist sofort nach Vertragsunterzeichnung fällig. Die Baugenehmigung kann erst erteilt werden, wenn der Ablösungsbetrag vollumfänglich bei der Gemeinde Bad Kleinen eingegangen ist. Wenn die Baugenehmigung nach der Zahlung des Ablösungsbetrages rechtskräftig abgelehnt wird, hat die Bauherrin bzw. der Bauherr einen Anspruch auf Rückerstattung des Ablösungsbetrages. Dies gilt auch in den Fällen, in denen die Baugenehmigung erloschen ist oder die Bauherrin oder der Bauherr wirksam auf das Recht der Baugenehmigung verzichtet. Die Rückerstattung seitens der Gemeinde Bad Kleinen erfolgt innerhalb eines Monats nach Erklärung der Bauherrin oder des Bauherrn.

Ein Anspruch auf Verzinsung des Ablösungsbetrages besteht nicht.

(6) Die Ablösungsbeträge sind für die Herstellung zusätzlicher oder die Instandhaltung bzw. Modernisierung bestehender Parkeinrichtungen für Kraftfahrzeuge oder für sonstige Maßnahmen zur Entlastung der Straße von ruhendem Verkehr zu verwenden (§ 49 Abs. 2 LBauO M-V). Sie begründen keinen Anspruch, Stellplätze zugewiesen zu bekommen.

(7) Der Bauherr hat sich der sofortigen Zwangsvollstreckung aus dem Ablösevertrag zu unterziehen.

(8) Maßgeblich für die Ermittlung der Ablösungsbeträge ist der Beginn des Verfahrens (i. d. R. Eingangsdatum des Antrages).

§ 8 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig einer nach § 86 Absatz 1 und 2 LBauO M-V erlassenen Satzung zuwiderhandelt.

Die Ordnungswidrigkeit kann gem. § 84 Abs. 3 LBauO M-V mit einer Geldbuße bis zu 500.000 EUR geahndet werden.

§ 9 Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2026 in Kraft.

Bad Kleinen, den 03.11.2025

– Dienstsiegel –

Joachim Wölm, Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Barnekow

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Barnekow vom 05.11.2025

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung KV – M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Mai 2024 (GVOBI. M-V S. 270), zuletzt geändert durch Berichtigung vom 18. März 2025 (GVOBI. M-V, S. 130,136), wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 26. August 2025 und nach Abschluss des Anzeigeverfahrens bei dem Landrat des Landkreises Nordwestmecklenburg als untere Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgend 1. Änderung der Hauptsatzung erlassen:

Artikel 1 – Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Barnekow

Die Hauptsatzung der Gemeinde Barnekow vom 17.07.2025 wird wie folgt geändert:

Der § 11 (Inkrafttreten/Außerkrafttreten) wird um einen dritten Absatz ergänzt, in dem es heißt:

„Die Regelungen des § 9 der Hauptsatzung treten rückwirkend zum 26.11.2024 in Kraft.“

Artikel 2 – Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Barnekow, den 05.11.2025

(Siegel)

Siggelkow, Bürgermeister

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Richtigstellung für die Einreichung von Fördermittelanträgen

Das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen erinnert alle Vereine, Initiativen und Einzelpersonen, die für das Jahr 2026 eine finanzielle Förderung (Zuwendung) beantragen möchten, daran, dass die vollständigen Anträge fristgerecht eingereicht werden müssen.

■ Für die Gemeinde Bobitz müssen die Anträge bereits bis zum **31. Januar 2026** eingereicht werden.

■ Für die Gemeinden Bad Kleinen und Hohen Viecheln endet die Frist am **28. Februar 2026**.

Später eingehende oder unvollständige Anträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Für Rückfragen steht Herr Klein, Telefon 03841798-220, p.klein@amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de gerne zur Verfügung.

Ordnung und Soziales

Öffentliche Bekanntmachung

Verbot von Feuerwerk im Bereich von Reetdachhäusern sowie Hinweis zum Schutz von Haustieren

Im Interesse der öffentlichen Sicherheit und zur Verhütung von Bränden wird darauf hingewiesen, dass das Abgrenzen von Feuerwerk, Raketen, Böller oder sonstigen pyrotechnischen Gegenständen im Bereich von Gebäuden mit Reetdächern strengstens untersagt ist.

Reetdächer gelten als leicht entflammbar, weshalb bereits kleinste Funken Flugbrände verursachen können. Das Zünden von Feuerwerkskörpern in einem Mindestabstand von 200 Metern zu Reetdachhäusern ist daher nicht gestattet.

Hinweis für Tierhalterinnen und Tierhalter

Das Abbrennen von Feuerwerk verursacht erhebliche Lärmbelästigungen, die für viele Haustiere Stress, Angst und gesundheitliche Probleme bedeuten können.



Bitte treffen Sie geeignete Maßnahmen, um Ihre Tiere in dieser Zeit zu schützen (z. B. Aufenthalt in geschlossenen Räumen, beruhigende Umgebung).

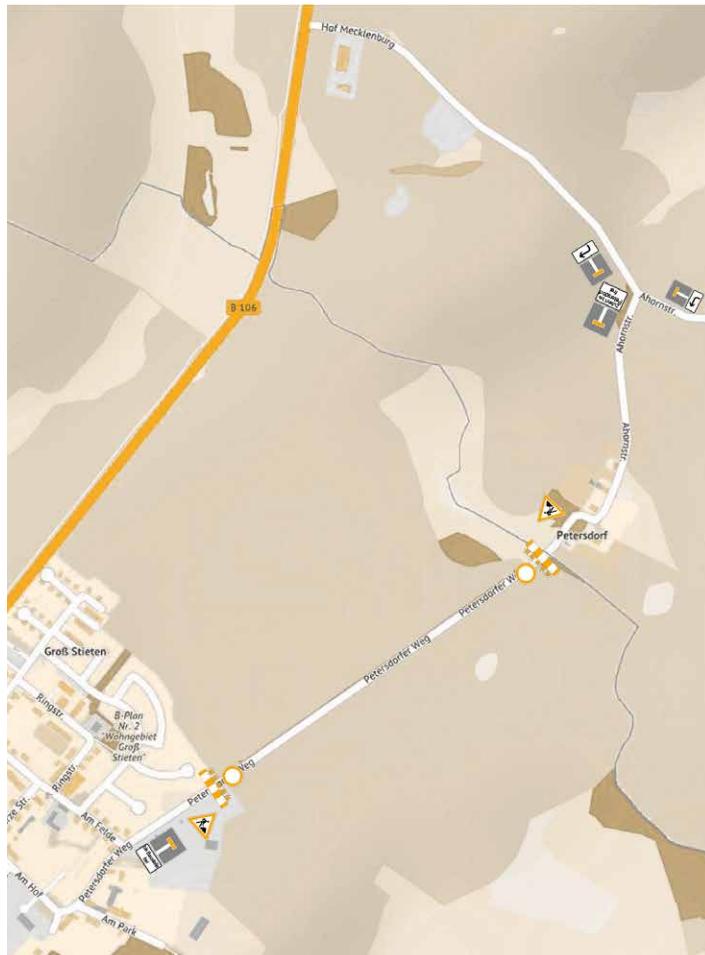
Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung zur Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger und zum Schutz unserer Reetdachhäuser und Tier.

Ordnungsamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Vollsperrung Groß Stieten, Petersdorfer Weg

Information der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg

Aufgrund von Arbeiten zur Regenwasserentwässerung wird die Gemeindestraße „Petersdorfer Weg“, Groß Stieten vom 01.12.2025 bis zum 31.05.2026 voll gesperrt.



ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Ortsübliche Bekanntmachung

Offenlegung der Niederschrift über einen Grenztermin

Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V): ÖbVI Kerstin Siwek, Vermessungsbüro Kerstin Siwek, Kanalstraße 20, 23970 Wismar Auftragsnummer: 8104-00-3

Vermessungsobjekt:

- Gemeinde: Bad Kleinen
- Gemarkung: Bad Kleinen
- Flur: 1
- Flurstück: 89/76
- Lagebezeichnung: Wochenendsiedlung 2

Für das oben angegebene Vermessungsobjekt wird ein Grenzfeststellungs- und/oder Abmarkungsverfahren nach dem Gesetz über das amtliche Geoinformations- und Vermessungswesen (Geoinformations- und Vermessungsgesetz – GeoVermG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBl. M-V S. 713) durchgeführt.

Gemäß § 31 Absatz 3 GeoVermG M-V wird den Beteiligten, denen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung nicht im Grenztermin oder schriftlich bekanntgegeben wurde, die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung

durch Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin bekanntgegeben.

Von der Offenlegung sind folgende Flurstücke betroffen (Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück – Lage):

- Bad Kleinen, Bad Kleinen, 1, 269/85 – Wochenendsiedlung 1

Die Offenlegung erfolgt in den Geschäftsräumen der Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V): ÖbVI Kerstin Siwek, Kanalstraße 20, 23970 Wismar (Anschrift der Stelle nach § 5 Abs. 2 GeoVermG M-V) während der Geschäftszeiten: Montag – Freitag 8:00 – 17:00 (nach telefonischer Vereinbarung) in der Zeit von Dienstag, dem 16.12.2025, bis Donnerstag, dem 15.01.2026.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegung Widerspruch bei der ÖbVI Kerstin Siwek, Kanalstraße 20, 23970 Wismar erhoben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Entscheidung über den Widerspruch kostenpflichtig ist, wenn sich die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung als richtig bestätigt.



Ortsübliche Bekanntmachung

Offenlegung der Niederschrift über einen Grenztermin

Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V): ÖbVI Kerstin Siwek, Vermessungsbüro Kerstin Siwek, Kanalstraße 20, 23970 Wismar Auftragsnummer: 8064-00-3

Vermessungsobjekt:

- Gemeinde: Bobitz
- Gemarkung: Dalliendorf
- Flur: 1
- Flurstück: 88, 89/21, 93/1
- Lagebezeichnung: Dalliendorf

Für das oben angegebene Vermessungsobjekt wird ein Grenzfeststellungs- und/oder Abmarkungsverfahren nach dem Gesetz über das amtliche Geoinformations- und Vermessungswesen (Geoinformations- und Vermessungsgesetz – GeoVermG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBl. M-V S. 713) durchgeführt.

Gemäß § 31 Absatz 3 GeoVermG M-V wird den Beteiligten, denen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung nicht im Grenztermin oder schriftlich bekanntgegeben wurde, die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung durch Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin bekanntgegeben.

Von der Offenlegung sind folgende Flurstücke betroffen (Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück – Lage):

- Bobitz, Dalliendorf, 1, 89/2 - Zieglermoor

Die Offenlegung erfolgt in den Geschäftsräumen der Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Absatz 2 GeoVermG M-V): ÖbVI Kerstin Siwek, Kanalstraße 20, 23970 Wismar (Anschrift der Stelle nach § 5 Abs. 2 GeoVermG M-V) während der Geschäftszeiten: Montag – Freitag 8:00 – 17:00 (nach telefonischer Vereinbarung) in der Zeit von Dienstag, dem 16.12.2025, bis Donnerstag, dem 15.01.2026.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegung Widerspruch bei der ÖbVI Kerstin Siwek, Kanalstraße 20, 23970 Wismar erhoben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Entscheidung über den Widerspruch kostenpflichtig ist, wenn sich die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung als richtig bestätigt.



Herbstfeuer zu Halloween in Moidentin

Wie jedes Jahr gab es auch in diesem wieder ein gut organisiertes Herbstfeuer im Ortsteil Moidentin. Die Ortsteile Petersdorf und Moidentin haben es sich zur Tradition gemacht, seit den 1990-Jahren ein Oster- und Herbstfeuer zur Erhaltung und Stärkung der Dorfgemeinschaft zu veranstalten.



Dieses Jahr fiel der Herbstfeuertermin auf Halloween bzw. dem Reformationstag. Viele Einwohner der beiden Ortsteile nutzten diese Gelegenheit, sich zu verkleiden und verlebten einen herrlichen Abend auf dem neuen Dorfgemeinschaftsplatz in Moidentin bei Gesang, Tanz und guter Laune.



Laternenumzug in Lübow

Am 5. November hatten der Elternrat der Kita-Spatzennest zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Lübow zum Laternenumzug eingeladen. Groß und Klein trafen sich bei herrlichem Mondschein in der Buswendeschleife, wo zunächst die vielen schönen selbst gebastelten Laternen bewundert wurden. Der Zug wurde von den Kindern der Jugendfeuerwehr mit ihren Fackeln angeführt, gefolgt von einer Ponykutsche, die von ihrer jugendlichen Fahrerin liebevoll dekoriert war. Fröhlich plappernd und singend ging es durchs Dorf, um den Abend mit Verpflegung durch die Feuerwehr ausklingen zu lassen.

Elternrat der Kita Spatzennest



Gruselige Halloween-Kürbisse



Der Rotdornweg 2 in Bad Kleinen war zu Halloween besonders geschmückt: gruselige Halloween-Kürbisse empfingen die umherziehenden Kinder und neugierige Spaziergänger.

Acht Kürbisse mit Halloween-Motiven hatte Ralf Benzmann geschnitzt – an jedem Kürbis arbeitete er dafür etwa zweieinhalb Stunden. Nicht nur Kinder, die an Halloween die Häuser aufsuchten, waren begeistert, auch viele Eltern. Häufig wurden die Kürbisse fotografiert. Weil es so perfekt aussah, wurde auch gefragt, ob es echte Kürbisse sind.

Daniela Benzmann



Geschnitzt von Ralf Benzmann

Bogensportler vom SV Bad Kleinen im Medaillenrausch

Am 15. November 2025 fand die Kreismeisterschaft Bogenschießen WA Halle in Grevesmühlen statt. Dafür hatten sich 62 Teilnehmer von der Wismarer Bogengilde, S. V. Hanse e. V. 1990, SZ Grevesmühlen und dem SV Bad Kleinen e. V. qualifiziert. Die Bad Kleiner Bogenschützen waren mit acht Schützen angetreten. In den jeweiligen Bogen- und Altersklassen erreichten Norbert Lellwitz, Wilfried Holtz, Fred Husmann, Elias Joel Branke, Wilhelm Zitzler und Anna Klinke jeweils den 1. Platz. Henry Bosecke und Mike Herrmann erreichten zweite Plätze, sodass alle eine Medaille mit nach Hause brachten.

Wilfried Holtz

Berichte von den Schulreportern der Grundschule Bobitz

Der erste Schülerrat der Grundschule Bobitz

Ab dem Schuljahr 2025/2026 gibt es einen Schülerrat an der Grundschule Bobitz. In diesem treffen sich die vier Klassensprecher der Klassen 1 bis 4. Die jeweilige Klasse wählt den Klassensprecher und einen Vertreter aus. Die 1. Klasse vertritt Brandon. Thore kommt aus der 2. Klasse. Jette ist aus der 3. Klasse dabei. Nele wurde von der 4. Klasse gewählt.

Der Schülerrat traf sich in diesem Schuljahr bereits dreimal. Zum Kennenlernen waren die vier Klassensprecher gemeinsam in der Bibliothek. Dann stand die Wahl des Vertrauenslehrers durch den Schülerrat an. Frau Bath und Herr Heyn hatten die gleiche Stimmenanzahl und sind beide für die Schulkinder der Grundschule Ansprechpartner. Die Klasse vier wählte auf folgender Weise den Vertrauenslehrer: Die Klassensprecherin Nele rief jedes Kind einzeln auf und fragte nach seiner Meinung. Ihre Klasse wählte dann Herrn Heyn. Die Schulkinder können zu den Vertrauenslehrern gehen, wenn sie Probleme in der Klasse haben oder gemobbt werden. Der Vertrauenslehrer bittet die Kinder, die jemanden mobbten, nach der Stunde zu sich und klärt den Streit auf.



Im Schülerrat vertreten sind (v.l.): Brandon (Klasse 1), Thore (Klasse 2), Jette (Klasse 3) und Nele (Klasse 4)

Auch die Klassensprecherin Jette aus der dritten Klasse schlichtete bereits einen Streit. Zwei Jungs stritten sich und einer schubste den anderen gegen das Waschbecken. Jette ging dazwischen. Andere Kinder holten eine Lehrerin. So konnte der Streit schnell geschlichtet werden.

Jette wurde Klassensprecherin, weil sie ein Vorbild für ihre Klasse sein möchte, und es in der Klasse ruhiger sein soll.

Die Klassensprecher Nele und Tamme aus der vierten Klasse mussten bisher noch keinen Streit schlachten. Wenn Nele Pausenhelfer ist, hat sie einen Blick auf die schwierigen Kinder und sorgt

zusätzlich zu der Pausenaufsicht für Ruhe. In diesem Schuljahr sind die Viertklässler Pausenhelfer. Abwechselnd sind immer zwei Schüler Pausenhelfer in den Hofpausen.

Nele mag ihre Klasse gern, möchte Konflikte klären und etwas Neues ausprobieren. Ihr ist es wichtig, ihre Klasse zu unterstützen. Deshalb stellte sie sich zur Wahl des Klassensprechers auf.

Wir, als Schulreporter aus der vierten Klasse, finden es toll, dass es einen Klassensprecher gibt. Nele und Tamme machen ihren Job gut.

Eure Schulreporter Greta und Mira

Die Jugend- und Schulsozialarbeiterin Luise Näckel an der Grundschule Bobitz

Luise Näckel ist die Jugend- und Schulsozialarbeiterin, die es ab diesem Schuljahr zum ersten Mal an der Grundschule Bobitz gibt. Sie stellt sich am ersten Schultag in allen Klassen vor. Ihr Büro ist im zweiten Stock und sie arbeitet zudem auch als Jugendsozialarbeiterin in der Gemeinde Bobitz.

Eine Schulsozialarbeiterin ist für Erzieher, Lehrer, Eltern und vor allem für die Schülern eine Ansprechpartnerin. Bei Problemen mit der Schule, Mitschülern, Lehrern oder auch privaten Themen hört sie die Schüler zu und hilft ihnen. Wenn es nötig ist, vermittelt sie z. B. Hilfe vom Jugendamt oder umliegenden Beratungsstellen. In unserem Interview im September berichtete Frau Näckel, dass ein Kind bereits zu ihr kam und sie miteinander sprachen. Der Inhalt des Gesprächs bleibt natürlich geheim.

Wenn ein Kind wütend ist, geht sie mit diesem in einen anderen Raum und versucht es zu beruhigen. Dafür gibt es besondere Übungen. Natürlich wird es auch Projekte für alle Schüler geben, aber bis auf einen Trainerschein für Sportkurse wird noch nichts verraten.

Die Bobitzer Grundschule gefällt ihr sehr gut. Die junge Frau findet die Kinder nett und mag ihren respektvollen Umgang miteinander.

Nach einem Au-pair-Jahr in Schweden wollte sie gerne mit Kindern weiterarbeiten und wurde daher Jugend- und Schulsozialarbeiterin an der Schule in Bobitz. Bis August lebte sie als eine Art Aufpasserin in einer deutsch-schwedischen Familie in Gävle in Schweden und war für die Betreuung deren Kinder da. Diese waren neun Monate, fünf und acht Jahre alt. An einer schwedischen Sprachschule lernte sie Schwedisch, sprach aber mit den Kindern deutsch.



Luise Näckel (oben) mit den Schulreportern Mira, Greta, Willi und Mayla

Davor studierte die junge Frau Soziale Arbeit in Neubrandenburg. Inhalt des Studiums ist die Unterstützung von Menschen, die Hilfe brauchen. Vor allem die unterschiedlichen Möglichkeiten und viele Gesetze lernte die Studentin an der Hochschule.

Luise Näckel ist 27 Jahre jung und kommt ursprünglich von der Insel Rügen. Im September zog sie mit ihrem Freund nach Wismar.

Ihre Hobbys sind Lesen, Filzen, Volleyball und Tennis. Im September fing sie mit dem Fantasy-

roman „Der Name des Windes“ an. Tennis lernte sie in Schweden. Beim Filzen wird rohe Schafswolle so bearbeitet, dass daraus z. B. Tiere und Kleidung entstehen.

Luise Näckel hat neun Freunde. Diese Frage fand sie lustig, da auch ihre schwedischen Kinder danach gefragt hätten. Ihr Lieblingsessen ist Sushi. Gerne hätte sie eine Katze oder ein Hund, aber das Paar darf kein Tier in der Wohnung haben.

Eure Schulreporter Mayla und Willi

Wir in der Gemeinde Lübow – Menschen und Geschichten

*Greese * Levetzow * Lübow * Maßlow * Schimm * Tarzow * Triwalk * Wietow*

Willkommen im Ellerbergssoll II in Lübow

Inka und Hans-Peter Steinhagen heißen die ersten Bewohner im neuen Wohngebiet „Ellerbergssoll II“. Im August haben sie ihr neues schickes Eigenheim bezogen. „Auch wenn noch einiges zu tun ist, genießen wir hier die absolute Ruhe in Lübow“, so einstimmig Familie Steinhagen. *Alles Gute in Ihrem neuen Zuhause, liebe Familie Steinhagen!*

Weitere drei Häuser sind derzeit in der Entstehung und neun Grundstücke von 22 stehen noch zur Verfügung. Wer also Kaufinteresse hat, meldet sich beim Amt in Dorf Mecklenburg unter der Telefonnummer 03841 798239.



Neues Zuhause für die Schimmer Landfrauen

Am 8. November 2025 übernahmen die Landfrauen mit der Schlüsselübergabe und dem Umzug ihr neues Zuhause in die Schimmer Dorfstraße 12. Den Landfrauen war die Freude ins Gesicht geschrieben. Die Gruppe besteht aus zehn aktiven und zwei Ehrenmitgliedern.

„Endlich haben wir gemütliche, warme und trockene Räumlichkeiten“, so war es zu hören.

Mit den fleißigen Umzugshelfern und dem Vermieter ließen sich alle in gemütlicher Runde Kaffee und – wie es bei Landfrauen üblich ist – selbst gebackenen Kuchen sowie Kartoffelsalat und Würstchen gut schmecken. Sogar ein plattdeutsches Liedchen wurde angestimmt. So viel Freude und Dankbarkeit gab es über das schöne neue Domizil, auch der Gemeinde gegenüber, die seit Jahren die Miete trägt.

Die Landfrauen treffen sich jeden Montag ab 14.30 Uhr. Neue „Landfrauen“ sind herzlich willkommen!



Erinnerungen an den Sommer – auf dem Rad unterwegs

Das Jahr geht zu Ende, schöne Erinnerungen an kleine Radtouren bleiben: los geht's von Lübow, Maßlower Reihe, in Richtung Wald. Kurz hinter dem Ortsschild rechts eröffnet sich ein wunderschöner weiter Blick. Ein Seeadler zieht seine Kreise. Am Waldanfang dann crossen Jungs mutig auf einer Strecke auf und ab. Kindheitserinnerungen werden wach.

Auf dem ruhigen Radweg durch den Wald hindurch eröffnet sich später der idyllische Schmiedeteich. Eine Oase der Ruhe und Schönheit. Hier muss man einfach verweilen. Weiter geht's dann Richtung Maßlow und vorbei an Pferden und Schafen. Schwalben sitzen hier noch auf den Hochleitungen. Was für eine magische Ruhe hier! Weiter dann bis zur Straße und zurück Richtung Sonnenuntergang nach Lübow, vorbei an Mais- und gelben Blumenfeldern. Einfach nur schön ist es hier!



Texte und Fotos: Kirsten Mrosseck

Ausblick

- 22.11.2025 Adventsmarkt der Schimmer Landfrauen Schimm, Biohof Gluth
- 29.11.2025 Adventsmarkt Lübow, bei der Feuerwehr
- 03.12.2025, 14.30 Uhr Senioren-Weihnachtsfeier Lübow, Restaurant Kegelbahn
- 06.12.2025, 15.00 Uhr Adventskonzert der Domkantorei Schwerin Kirche Lübow



*Advent, Advent,
ein Lichtlein brennt.
Erst eins, dann zwei,
dann drei, dann vier,
dann steht das Christkind
vor der Tür.*

Chronik Groß Stieten

Groß Stieten von der Ersterwähnung bis heute

Im Jahr 2030 begeht Groß Stieten ein großes Jubiläum. 800 Jahre ist es dann her, dass Groß Stieten erstmals Erwähnung im Ratzeburger Zehntregister von 1230 fand. In diesem überlieferten Verzeichnis des Bischofs von Ratzeburg wurden etwa 400 Dörfer der Landkreise Herzogtum Lauenburg, Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg urkundlich genannt.

Zu diesem Anlass beauftragte mich der Bürgermeister, Steffen Woitkowitz, eine umfangreichere Chronik unseres Ortes sowie Niendorf Ausbau und Neu Stieten zu schreiben. Bereits im Jahr 2005 zur 775-Jahr-Feier gab es ja schon eine Chronik von Reinhard Naatz.

Die neue Chronik ist fertig und wartet auf ihre Veröffentlichung. Bis dahin gibt es in den nächsten Ausgaben des „Mäckelbörger Wegweisers“ regelmäßig Auszüge davon zu lesen.

Eigentlich sollte ich mit dem Jahr 1230 beginnen. Aber auch davor gab es hier schon eine Ansiedlung.

Kurz nach dem Ende der Eiszeit begann bereits die Besiedlung des Gebietes südlich der Ostsee. Vor 4.000 lebten hier Indogermanen, die Jäger und Sammler waren.

Im November 1865 ließ der Gutsherr von Sittmann in Neu Stieten auf dem Außenschlag Nr. 5 Feldarbeiten durchführen. Dabei wurden einige Urnenscherben und verbrannte Knochen gefunden. Durch genauere Nachgrabungen entdeckten die Archäologen ein Gräberfeld mit mehreren Urnen und eisernen sowie bronzenen Gegenständen. Der Sergeant Büsch aus Wismar

erhielt die Erlaubnis, an der Fundstelle weiter zu graben und fand dabei vier bis fünf zusätzliche Urnen.

1998 wurden bei Erdgasleitungsarbeiten im Stieten Grund und hinter Neu Stieten mehrere Siedlungsplätze gefunden.

Massive Klimaveränderungen im 5. und 6. Jahrhundert verhinderten eine weitere landwirtschaftliche Bewirtschaftung und führte zur Abwanderung der Bevölkerung.

Ab dem 7. Jahrhundert erfolgte die Besiedlung Mecklenburgs durch slawische Stämme aus dem Osten wie den Obodriten. Einen ihrer wichtigsten Sitze hatten die Obodriten auf der „großen Burg“, der Michelenburg in Dorf Mecklenburg. Im 12. Jahrhundert führte der mächtige Sachsenherzog Heinrich der Löwe einen Kreuzzug gegen die heidnischen Slawen im Osten und siegte. Eine Missionierung zum christlichen Glauben begann.

Aus dem Jahr 1230 ist das Ratzeburger Zehntregister überliefert, das einen Einblick in die Organisation und den Aufbau der Pfarreien des Bischofs von Ratzeburg gewährt. Der „Zehnt“ war im Mittelalter die Abgabe des zehnten Teils vom Ertrag eines Grundstückes an eine geistliche oder weltliche Herrschaft.

Folgende Ortschaften findet man im Ratzeburger Zehntregister zu Stieten:

- ad unum Stitene 18 (Groß Stieten)
- in alio Stitene 12 (Klein Stieten)
- ad tertium Stitene 4 (Grapen Stieten)
- ad quartum Stitene 4 hat kein Lehen

Die Zahlen bezeichnen die Anzahl der Hufen eines jeden Dorfes. Hufe ist ein altes deutsches Flächenmaß und schwankt je nach Gegend zwischen 7,5 und 20 ha.

Wer sich nun fragt, wo denn Klein Stieten zu finden ist, wird demnächst erfahren, wo es lag und wie es verschwand. Übrigens „Stieten“ bedeutet im Slawischen wohl Schild, Schildträger oder das Dorf der Schildmacher.

In der nächsten Folge geht es dann u. a. um die Ritter von Rambow und den Adel aus Groß Stieten.



„Turmhügel“ im Park von Groß Stieten (2024)

Foto Sielaff

Auf Turmhügeln wurden besonders im 13. Jahrhundert durch die ersten Gutsherren bzw. Ritter Befestigungen erbaut. Die dienten zum Schutz gegen die unterworfenen slawischen Bewohner, gegen die deutschen Bauern und ihre adeligen Nachbarn. Er befindet sich am westlichen Anfang des Parks direkt am Weg nach Fichtenhufen.

Sylke Sielaff

Ein Nachmittag voller Heiterkeit in Bad Kleinen

Am 9. November 2025 herrschte großer Andrang in der Sporthalle Bad Kleinen.

Der Heimatverein Bad Kleinen e. V. veranstaltete unter dem Motto „Lachen und gute Laune gegen die Novembertristesse“ ein besonderes Nachmittagsevent, das Unterhaltung für alle Sinne versprach.

In entspannter Atmosphäre begann bei duftendem Kaffee und einer Auswahl hausgemachter Kuchen die Veranstaltung, wobei die Gäste die Gelegenheit zum Plaudern und Genießen nutzten.

Der Höhepunkt des Nachmittags war der Auftritt von „Bauer Hellwig“, der mit Witz und Charme das Publikum zum Lachen brachte. In seinen kleinen Anekdoten aus dem Ehealltag und dem Dorfleben, die von ihm mit einem Augenzwinkern erzählt wurden, hat sich gewiss so manch einer selbst erkannt. Seine Mischung aus lokalem Charme und universellem Humor kam bestens an. Bei seinen musikalischen Einlagen war das Mitsingen und Schunkeln durchaus erwünscht – wozu keiner der Gäste extra aufgefordert werden musste.

Viele haben sich mit einem Dankeschön von uns im Anschluss an diesen kurzweiligen Nachmittag verabschiedet, der jedoch ohne das zahlreiche Erscheinen von Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nicht so toll gewesen wäre.

Nicht nur das Publikum hat den Saal mit einem Lächeln auf den Lippen und gestärkt für die neue Woche verlassen – sondern auch wir, die Mitglieder des Heimatvereins Bad Kleinen e. V., haben das Lächeln mit nach Hause genommen.

Der Heimatverein e. V. Bad Kleinen





Tolle Zusammenkünfte

Suppenparty – Löffel hoch – Bürgermeister rockt die Küche!

Was für ein Fest! Am 3. November 2025 trafen sich 35 hungrige und bestens gelaunte Senioren zur großen Gulasch-Suppen-Party. Schon beim Eintreten lag ein verführerischer Duft in der Luft, und alle wussten sofort: hier wird heute geschlemmt und gelacht!

Große Freude herrschte, als sieben neue Seniorinnen in unserer fröhlichen Runde begrüßt werden konnten. Dann kam der Star des Tages – die Gulaschsuppe vom Bürgermeister. Zwar konnte



Aktuelle Veranstaltungen

Unser Angebot für eingesessene Mecklenburger, unsere Karower und andere Interessenten unserer Gemeinde

Weihnachtszauber und Lichterglanz beim Senioren-Kaffeekränzchen

Am 1. Dezember 2025 laden wir von 16.00 bis 18.00 Uhr alle Senioren des Kaffeekränzchens herzlich ein.

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür, eine Zeit voller Kerzenschein, Plätzchenduft und gemütlicher Stunden. Wir freuen uns darauf, in diese besondere Zeit gemeinsam mit Euch zu starten, Geschichten auszutauschen, zu lachen und die festliche Stimmung zu genießen. Lasst uns gemeinsam ein paar zauberhafte Stunden verbringen und die besinnliche Zeit fröhlich einläuten!

■ Bitte anmelden, damit wir die Portionen planen können – telefonische Anmeldung bis zum 26.11.2025 unter der Nummer: 0157 59522613.

■ Bitte bringt jeder ein Glas, Messer und Gabel sowie einen Teelöffel mit.

Es erwartet uns ein festliches Weihnachtssessen. Zu Beginn wird uns der Schulchor der Grundschule mit weihnachtlichen Liedern willkommen heißen und für eine festliche Stimmung sorgen. Dann haben wir beim Bürgermeister einen leckeren Weihnachtsbraten bestellt, und Sabine Potratz verwöhnt uns mit einem köstlichen Dessert. Bringt guten Appetit und jede Menge gute Laune mit. Wir freuen uns auf ein genussvolles und fröhliches Beisammensein!

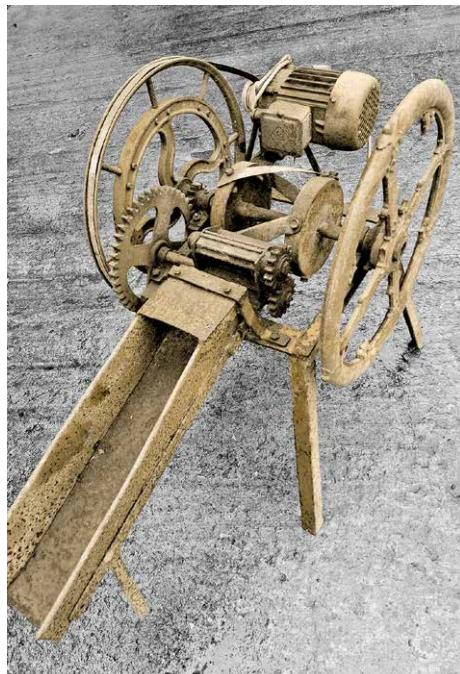
er sie selbst nicht servieren, da ihn die Amtsgeschäfte aufhielten. Seine Suppe schmeckte so köstlich, dass so mancher Teller gleich zweimal gefüllt wurde.

Ein herzliches Dankeschön an unseren Bürgermeister, der die Suppe auf seine Rechnung gehen ließ und allen einen genussvollen Nachmittag bescherte. Für musikalische Würze sorgte Herr Wesky, der mit seiner mitreißenden Musik alle in Bewegung brachte. Es wurde gesungen, geschunkelt und im Takt mitgeklatscht, bis selbst die Suppentöpfe fast mitwippten. Die Gespräche wollten gar kein Ende nehmen, denn jeder hatte etwas Lustiges, Spannendes oder Herzhaftes zu erzählen. Die ausstehenden drei Euro Unkostenbeitrag wurden dankend angenommen, denn es war ein kleiner Beitrag für einen Nachmittag voller Lachen, Musik und guter Stimmung. Der Seniorenrat wurde reichlich gelobt, und schon jetzt freuen sich alle auf die nächste Runde – vielleicht wieder mit unserem Bürgermeister als Chef am Kochtopf.

Ausstellungsstück des Monats

Strohääksler für „Individuelle Produktion“

Im November ist es wieder so weit: die „Stallsaison“ beginnt für das Rindvieh! Das bedeutet für die Tiere und deren Halter große Umstellungen. Der Stall muss eingestreut bzw. auch ausgemistet werden. Es muss morgens und abends gefüttert werden, während die Rinder vorher auf der Weide ihre Nahrung fanden. Die Stallfütterung muss auf die Bedürfnisse der Tiere abgestimmt und zubereitet werden. Das galt früher insbesondere für das Stroh. Die Kühe und ihre Artgenossen brauchen Rauhfutter wie Heu und Stroh, damit sie zum Wiederkäuen angeregt werden. Das Stroh darf aber nicht zu lang sein, weil das Rindvieh wegen ihres speziellen Gebisses Stroh nicht beißen können. Daher wurde das Stroh gehäckselt. Die Privaterzeuger legten sich dafür Geräte zu – so wie diesen Strohääksler. Er war schon umgerüstet auf Elektroantrieb und wurde von einem Mann genutzt, der so manchen Bullen in der „Individuellen Produktion“ fett machte, was einen schönen Zuverdienst in der DDR-Zeit bedeutete.



Lichterglanz am „Opadreieck“: Weihnachtsbaum-Anzünden

Am 27. November 2025 wird unser Weihnachtsbaum am „Opadreieck“ im festlichen Glanz erstrahlen. Wir laden alle Senioren herzlich ein, dieses stimmungsvolle Ereignis gemeinsam zu feiern. Bei einem Glas Glühwein und gemütlichem Beisammensein möchten wir die Weihnachtszeit willkommen heißen. Kommt vorbei, genießt die vorweihnachtliche Atmosphäre, plaudert mit alten Bekannten und lasst uns zusammen die festliche Jahreszeit voller Freude einläuten!

Spieldienst + Entspannung oder Nervenkitzel = geistige Fitness

■ jeden Donnerstag, 13.30 bis 16.00 Uhr

Hey, Sportsfreunde, wo macht Ihr Euren Sport?

■ Sport im Hort – im Alter fit bleiben
■ jeden Dienstag, 16.30 bis 17.30 Uhr

Freude und Spaß in der Gemeinschaft – Keiner bleibt allein!

Wir möchten gern darauf hinweisen, dass zu den thematischen Veranstaltungen, die wir in Dorf Mecklenburg durchführen, auch alle Bürger der anderen Ortsteile unserer Gemeinde herzlich eingeladen sind.

Danke für die Unterstützung

Wir möchten heute auch unseren herzlichen Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtsgebäudes Dorf Mecklenburg aussprechen, die es den Senioren ermöglichen, ihre Räumlichkeiten zu nutzen, und uns dabei stets sehr freundlich begegnen.

Wir wünschen allen deshalb von Herzen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen fröhlichen Start ins neue Jahr! Seniorenrat/Grenzemann

Termine

■ „Historiker unterwegs“: Bildervortrag über eine Reise nach Island
4. Dezember 2025 um 14.30 Uhr
Falko Hohensee berichtet über seine Reise auf die geheimnisvolle Insel.
Eintritt – inkl. Kaffee und Kuchen – 8 Euro (Fördervereinsmitglieder 5b Euro).

Winterpause

■ 12. Dezember 2025 bis zum 7. Januar 2026

Vorschau

■ 16. Januar 2026: Ausstellungseröffnung „Drei Generationen malen“
■ 24. Januar 2026: Frauenflohmarkt
■ 31. Januar 2026: Männerflohmarkt



Die Insel Lieps im Schweriner See – eine Spurensuche

Klaus Hoffmeister aus Gallentin hat im Herbst 2024 ein Buch über die Lieps im Schweriner See veröffentlicht, das einen bemerkenswerten Beitrag zur Ortsgeschichte nicht nur der Insel selbst, sondern auch zur Region um den Schweriner See herum leistet. Deshalb hat der „Mäckelbörger Wegweiser“ Auszüge bzw. Kurzfassungen des Buches präsentiert, die in dieser Ausgabe mit der 7. Folge fortgesetzt werden.

Der Schweriner Segler Robert Schröder erzählt über die Insel Lieps

Meine Liebe zum Wasser und später zur Insel Lieps kam für mich, Robert Schröder, geboren am 3. März 1951 in der Parkstraße in Rostock, nicht von ungefähr. Ich fühlte mich schon als Kind vom Wasser und von Schiffen angezogen. Teile meiner Kindheit verbrachte ich auf dem Grundstück der Urgroßeltern direkt an der Warnow in Rostock. Bereits als Fünfjähriger ruderte ich allein mit dem kleinen hölzernen Dingi, das einst zur Familiensegelyacht der Großeltern gehörte, vom Mühlendamm unter der Petribrücke hindurch zu den großen Speichern. Das war meine allererste eigene Bootsfahrt.

Im Jahre 1957 verzog die Familie dann nach Schwerin. Im Alter von zehn Jahren betrat ich 1961 erstmals die Lieps. Ich erinnere mich gut an den damals noch intakten Uferwald auf der Insel-Ostseite, der zum weit überwiegenden Teil aus nah beieinander stehenden Ulmen bestand. Das Laubdach war so dicht, dass kaum ein Sonnenstrahl den Waldboden erreichte. Es war damals noch ein fast undurchdringlicher, exotisch anmutender Urwald, in dem es dunkel und feucht war.

Mein erstes eigenes Boot, einen „Piraten“, kaufte ich mir 1972. Damit segelte ich zum ersten Mal auf eigenem Kiel zur Lieps. Mit meinem ersten Jollenkreuzer ging es ab 1975 zur Insel Lieps, aber auch oft nach Flessenow. Wir segelten freitags nach der Arbeit los. Als Erstes kauften wir im Dorfladen in Flessenow die Lebensmittel und Getränke für das Wochenende ein. Das war äußerst praktisch. Die Kinder badeten oder vergnügten sich im Kino auf dem Zeltplatz Flessenow. Damals gab es eine Gruppe von 20 bis 30 Schweriner Seglern, die ab den 1970er-Jahren regelmäßig Flessenow zum Ziel hatten. Einige ließen ihren Jollenkreuzer wochenlang in Flessenow liegen, der dann als schwimmendes Wochenendhaus innerhalb der Familie abwechselnd benutzt wurde. Man pendelte dann mit dem Auto zwischen Schwerin und Flessenow.

Ab etwa 1975 war es fast 40 Jahre üblich, sich am Wochenende auch auf der Südostseite der Lieps zu treffen. Das war aber nur möglich, weil das große Ulmensterben ab Ende der 1960er-Jahre einsetzte. Die Abbildung unten, die 1984 auf-

genommen wurde, vermittelt einen Eindruck von dieser Baumtragödie. Ab etwa 1980 verlagerten wir unsere Wochenendaktivitäten von Flessenow ebenfalls auf die Südostseite der Lieps zu Rudi Wandel und Günter Joost, die bereits ab Mitte der 1970er-Jahre regelmäßig von Schwerin aus zur Insel segelten. Die Gemeinschaft dort wurde immer größer. Zeitweise waren wir so viele Segler, dass wir in zwei Reihen um das abendliche Lagerfeuer saßen. Dort spielte ich zusammen mit einem jungen Motorbootfahrer aus Wismar regelmäßig auf dem Akkordeon.

Die Mitglieder, die sich in den 1970er- und 1980er-Jahren und auch nach der Wende in der Nähe oder an der Blockhütte von Günter Joost getroffen haben, lesen sich wie die Crème de la Crème des Segelsports in der DDR: Günter Joost, Herbert Raben, Jochen Stallboom, Herbert Hüttner und andere.

Auch soll an eine fast 100 Jahre alte Traditionssregatta um die Lieps herum erinnert werden: Im Jahre 1925 wurde vom Schweriner Seglerverein v. 1894 e. V. die erste Kreuzer-Fernwettfahrt zum Außensee durchgeführt. Start war in Schwerin, dann ging es Richtung Norden durch den Paulsdammgraben in den Außensee. Dort führte der Regattakurs weiter zur Lieps, die „linksherum“ umsegelt wurde, bevor im „Hafen“, also unterhalb der Inselhofstelle, für eine Stunde pausiert wurde, um dann nach Schwerin zurückzusegeln. Die Treffen zu Pfingsten waren über viele Jahre legendär. Horst Lehmann, ehemaliger Fahrtenobmann im Präsidium des Bundes Deutscher Segler der früheren DDR, erinnert sich, dass es die Pfingsttreffen der Segler auf der Westseite der Insel Lieps schon seit den 1960er-Jahren gab. Die Teilnahme an den Pfingsttreffen wurde als Teil des Fahrtenseglerwettbewerbs der DDR gewertet. Damit galten diese Treffen als offizieller Wettbewerb und jeder Teilnehmer war damit automatisch versichert. Nicht nur durch diese Vorteile wuchs die Zahl der Teilnehmer von Jahr zu Jahr, sondern auch wegen der guten und fröhlichen Atmosphäre. Um 1970 entstand das folgende Foto, das an der Insel-Westseite aufgenommen wurde.



In den 1980er-Jahren sollen es über 100 Boote gewesen sein, die sich zu Pfingsten auf der Insel trafen. Die meisten Schiffe landeten auf der Westseite der Lieps in der „Bucht“ unterhalb der alten Hofstelle an, die auch „Hafen“ genannt wurde. Anlässlich des Pfingsttreffens saßen abends alle um ein sehr großes Lagerfeuer, das während des Tages aufgebaut wurde.

Zu Pfingsten gab es auf der Lieps regelmäßig Kinderfeste, die von Marianne Flindt und Ingrid Möller organisiert wurden. Unter anderem wurden zur großen Freude der Kinder Sackhüpfen, Tauziehen, Eierlaufen und Ballspiele veranstaltet. Ab 1979 habe ich regelmäßig abends am Lager-

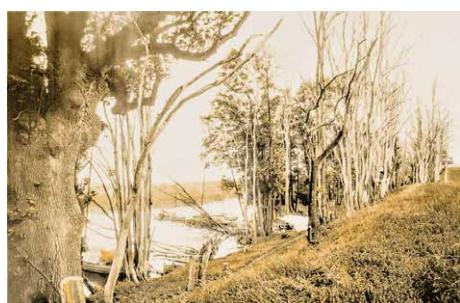


feuer Lieder auf dem Akkordeon gespielt, zusammen mit einem jungen Akkordeonspieler aus Wismar. Es wurden sogar volle Bierfässer samt Zapfhahn auf die Lieps verfrachtet. Darüber hinaus entstanden Pfingsten, unabhängig von den vielen Seglern und Motorbootfahrern, viele kleine Zeltlager verstreut über weite Bereiche der Insel.

In den 1970er-Jahren wurde der sogenannte „Punschabend“ auf der Lieps ins Leben gerufen. Die Besetzungen von 20 bis 30 Jollenkreuzern wagten sich zu Ende der Saison, oft schon bei widrigem und kaltem Wetter, zur „fernen Insel Lieps“. Es waren oft gerade die rauen Wetterbedingungen, die den Reiz ausmachten, gemütlich und gemeinsam am Lagerfeuer zu sitzen und warmen Punsch zu trinken.

Mit dem 1. Juli 1990 wurde in der DDR, die zu diesem Zeitpunkt noch existierte, die D-Mark eingeführt. Aus diesem Anlass begruben wir auf der Lieps in einem dichten Behälter einige Scheine und Münzen unserer alten Mark der DDR. Bei dieser symbolischen Zeremonie schwang auch Wehmut mit, denn schließlich hatte uns die „Ostmark“ über vier Jahrzehnte begleitet.

Nach der Wende existierten unsere Steganlagen weiter, wie die Abbildung unten aus dem Jahre 2003 zeigt. Das Foto darunter aus dem Jahre 2004 dokumentiert, dass das gesellige Beisammensein weiter gepflegt wurde – allerdings sind die hohen Besucherzahlen der 1980er-Jahre nie wieder erreicht worden.



Mit der Wende kam es 1990 zu gravierenden Veränderungen, was die Zahl der Liepsbesucher anbelangt: Sie nahmen in den 1990er-Jahren um etwa zwei Drittel ab. Sehr viele zogen nun Auslandsreisen vor. Der gesamte Bootsbetrieb auf dem Schweriner See reduzierte sich über viele Jahre erheblich. Das Freizeitverhalten hatte sich nach 1990 durch die neuen Reisemöglichkeiten völlig verändert.

Im Jahre 2016 – ausgerechnet eine Woche vor Pfingsten – wurden vom Inselpächter bzw. auf seine Veranlassung aus Gründen des Naturschutzes sämtliche Steganlagen auf der Insel-Ostseite abgesägt. Diese Maßnahme kam für unsere Gemeinschaft völlig überraschend und deshalb war der Frust, der heute noch zu spüren ist, besonders groß. Durch diese Maßnahme war das Anlegen mit Booten sehr erschwert. Wir vermissen seitdem unser über so viele Jahrzehnte vertrautes Inselleben an den Wochenenden und ganz besonders die Pfingsttreffen auf der Lieps sehr. Besonders gern erinnern wir uns immer noch an den vertrauten Gesang unseres stets präsenten Rohrsängers, den wir auf den Namen „Charlie“ getauft hatten.



Auf diesem Foto aus dem Jahre 1925, das von Schloss Wiligrad aus aufgenommen wurde, sind die Insel Rethberg (im Vordergrund), die damals noch existente Insel Goldburg (hinten links), das Ramper Moor (hinten Mitte) und der „Oberförster“ (Baum hinten rechts) gut zu erkennen. Auf unseren Fahrten zur Insel Lieps waren diese Landmarken, die alle ihre eigene Geschichte hatten, unsere treuen Begleiter im Schweriner Außensee.

Seitdem ich 1961 die Lieps erstmals betrat, sind fast 65 Jahre wie im Fluge vergangen. Auch heute noch – im Jahre 2024 – zieht es mich jeden Sommer zu „meiner Insel“, wo ich mich mit Wassersportfreunden treffe. Früher sind wir aber fast jedes Wochenende zur Lieps gesegelt. Das ist heute nicht mehr der Fall. Die schönste Zeit war für alle, die damals dabei waren, als wir noch unsere Familiengemeinschaft mit Edda und Rudi Wandel hatten. Beide fuhren immer schon mittwochs oder donnerstags zur Insel. Wir kamen dann am Wochenende nach der Arbeit dazu. Es erfüllt mich heute mit Wehmut, wenn ich an diese wirklich schönen Zeiten denke. Seitdem der Inselpächter im Frühjahr 2016 dafür sorgte, dass wir nicht mehr an der Südostseite der Lieps anlanden konnten, endete diese denkwürdige Zeit.

Das Buch, in dem der Autor sowie sechs Zeitzeugen über die Insel Lieps erzählen, können Sie mit der ISBN 978-3-00-079833-7 über den Buchhandel für 18 Euro beziehen oder direkt bei der Touristik-Information in Bad Kleinen (Altes Postamt, Gallentiner Chaussee 2, Tel. 03841-2354900) oder im Kreisagarmuseum in Dorf Mecklenburg (Tel. 03841-90020) erwerben.

Klassentreffen nach 60 Jahren

1965 aus der Polytechnischen Oberschule entlassen

Der 12. November 2025 war ein wunderschöner Tag. Unsere Imbiss-Inhaberin Anja hatte es möglich gemacht, dass wir uns um 11.00 Uhr treffen konnten. Es waren 22 Einladungen abgeschickt, 13 ehemalige Schülerinnen und Schüler meldeten sich und sagten zu. Auch an zwei Lehrer, Herrn Dopp und Herrn Kinzelmann, gingen Einladungen. Sie sagten ab, was wir sehr schade fanden.

Von Anja war alles hervorragend vorbereitet, drei Stühle mussten noch dazugestellt werden. Nach einer Begrüßungsrede wurde sehr gut gegessen und getrunken, alles schmeckte sehr lecker. Vielen Dank für die Überraschung, liebe Ingrid. Dein Frankfurter Kranz schmeckte vorzüglich. Es wurden über Klassenfahrten gesprochen, Bilder angesehen, und wir hatten auch Einsicht in alte Klassenbucheintragungen. Es war schon interessant – bis 17.00 Uhr saßen wir so zusammen.

2027 wollen wir uns wieder treffen – wir freuen uns darauf. Beim Schreiben dieses Textes fiel mir ein, dass immer gesagt wurde, wir singen noch ein Lied, wozu es aber nicht kam: „So ein Tag, so wunderschön wie heute, so ein Tag der dürfte nie vergehen!“ Vielen Dank an Anja!

Hannelore Wutke, Sieglinde Holz



Spende an Kita in Groß Stieten



Nachdem der LBS Immobilienberater Gerd Krügel das voll erschlossene Neubaugrundstück Nummer 40 in Groß Stieten für eine junge Schweriner Familie reservieren konnte, war die Freude in der Kita Groß Stieten sehr groß.

In Abstimmung mit dem Investor und Eigentümer der letzten Neubaugrundstücke Harald Ahrens übergab der LBS Immobilienberater Gerd Krügel eine Barspende in Höhe von 250 Euro an Susann Felten, Leiterin der Kita, und ihr motiviertes Betreuungsteam zur Förderung der Arbeit mit der dortigen „Tierwelt“.

Auf dem Foto sieht man, wie vertraut und rücksichtsvoll die Betreuerinnen und die Kinder mit Tieren umgehen. Die Leiterin Susann Felten berichtet, dass noch vier Kita-Plätze vergeben werden können. Auch für spätere Kinder-Anmeldungen wird man eine Lösung finden. Von den ursprünglich insgesamt 40 Neubaugrundstücken stehen jetzt nur noch zwölf Grundstücke (teilweise auch für Doppelhäuser) für Kaufinteressierte zur Verfügung. Bei einem Besuch kann man sich von der dortigen regen Neubautätigkeit überzeugen. Gerd Krügel

Angelsport-Verein Bad Kleinen e. V.

Angelkartenausgabe

- 7. Dezember 2025
- 9.00 bis 12.00 Uhr
- Anglerheim Bad Kleinen „Zum Bierbug“



Verpackungstonne – wann?

- Gemeinde Bad Kleinen Donnerstag, 04.12.2025
- Gemeinde Barnekow Montag, 01.12. und 29.12.2025
- Gemeinde Bobitz Mittwoch, 03.12. und 31.12.2025
- Gemeinde Dorf Mecklenburg Freitag, 05.12.2025
- Gemeinde Groß Stieten Mittwoch, 03.12. und 31.12.2025
- Gemeinde Hohen Viecheln Donnerstag, 04.12.2025
Ortsteile
Neu Viecheln, Moltow, Hädchenshof Freitag, 05.12.2025
- Gemeinde Lübow Montag, 01.12. und 29.12.2025
- Gemeinde Metelsdorf Mittwoch, 03.12. und 31.12.2025
- Gemeinde Ventschow Donnerstag, 04.12.2025



Sozialverband Deutschland



Der Sozialverband Deutschland hilft bei allen Themen des Renten-, Behinderten- sowie Sozialrechts. Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an den SoVD-Kreisverband Nordwestmecklenburg, Am Kirchplatz 5 in Grevesmühlen, während der Geschäftszeiten jeweils mittwochs von 9.00 bis 13.00 Uhr per Telefon 03881 713323 oder per E-Mail an sovd-nwm@gmx.de.

Frauennotruf

Tag und Nacht
Telefon: 03841 283627



Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen
■ kostenlos · auf Augenhöhe · unabhängig · von Betroffenen für Betroffene
■ jeden zweiten Donnerstag im Monat (mit vorheriger Terminvergabe) in der Gallentiner Chaussee 2, 23996 Bad Kleinen
■ Telefon: 0173 3227254 und 03881 7939580
■ E-Mail: katrin.fruendt@diakonie-nordnordost.de



Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Die Sprechstunde der Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen findet jeweils am **zweiten Dienstag im Monat** statt. Der nächste Termin ist der **9. Dezember 2025**. Die Schiedspersonen Margrit Ukat und Mario Klein sind in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Amtsgebäude, Am Wehberg 17, in Dorf Mecklenburg, tätig.

Kontaktdaten der Schiedspersonen:

- Frau Ukat: margrit.ukat@schiedsfrau.de
- Herr Klein: mario.klein@schiedsmann.de, Tel.: 0173 31 45 404



Skatabend in Dorf Mecklenburg

Unser Skatabend findet jeden zweiten Donnerstag im Monat, d. h. am **11. Dezember 2025, um 18 Uhr** in den Räumen der Karl-Marx-Straße 12 (neben der Gaststätte „Am Mühlengrund“) statt.

Gerhard Döhring, Tel. 0171 7404710



Gemeindebibliotheken Öffnungszeiten

Bad Kleinen

in der Schulstraße 11



Montag 11.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag 13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 12.00 bis 18.00 Uhr

Zu den Öffnungszeiten findet ein Bücherflohmarkt statt – es können aussortierte Medien erworben werden.

Ebenfalls während der Öffnungszeiten kann der öffentliche Internetzugang genutzt werden (Kosten: 0,50 €/30 Min.).

Zur Ausleihe von jeweils zwei Wochen:

- eine Tonie-Box
- verschiedene Spiele für die Nintendo Switch



Telefon: 038423 554808

E-Mail: bibliothek.badkleinen@gmail.com

Ute Hentschel

Dorf Mecklenburg

Montag 12.30 – 16.30 Uhr
Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 16.30 Uhr

Wir haben vom 22. bis 31.12. geschlossen.

Telefon: 03841 790152 (zu den Öffnungszeiten)
E-Mail: bibliothek@dorf-mecklenburg.de

Inga Kußmann, Carola Träder

Bücherei in Bobitz

Geöffnet ist sie immer montags von 15.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindezentrum (ehemalige VR-Bank). Für Berufstätige ist die Bücherei unter Tel. 038424 20284 erreichbar. Inge Dopp



ASB-Seniorenclub Bad Kleinen

Nachfolger/-in gesucht!

Da ich meine ehrenamtliche Tätigkeit als Seniorenclubbetreuerin beim ASB beendet habe, möchte ich mich bei allen Senioren für die Teilnahme bedanken.

Ich würde mich freuen, wenn jemand diese Tätigkeit weiterführt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der ASB Sozialstation unter Telefon: 038423/ 50244 oder 0171/ 8356261.

Simone Müller



Arbeitslosenverband

Ortsverein Bad Kleinen e. V.

Veranstaltungen im „Haus der Begegnung“, Gallentiner Chaussee 3 a (Tel.: 038423/54690)

- Montag, 13.30 Uhr Gesellschaftsspiele
- Dienstag, 13.30 Uhr Malen
- Mittwoch, 14.00 Uhr Vereinsnachmittag
- Donnerstag, 13.30 Uhr Handarbeitsgruppe

Sozialpsychiatrische Sprechstunde

- 01.12.2025, 13.00 bis 15.00 Uhr
- Terminvereinbarung unter 03841 30 40 5324 bei Frau Oeser

Frauen- und Männerfrühstück

- 11.12.2025, 09.00 Uhr
NUR MIT ANMELDUNG BIS 20.11.2025

Weihnachtsfeier nur für Mitglieder

- 17.12.2025, 14.00 Uhr
NUR MIT ANMELDUNG BIS ZUM 12.12.2025

Wir wünschen allen Mitgliedern, ehrenamtlichen Helfern, Spendern und allen, die uns in diesem Jahr unterstützt haben, eine besinnliche und ruhige Adventzeit.

Die Sammelbörse sowie das Haus der Begegnung sind in der Zeit vom 24.12.2025 bis 02.01.2025 geschlossen.

Für nähere Informationen melden Sie sich bitte im Haus der Begegnung Tel.: 038423/54690.

Der Vorstand

Änderungen vorbehalten!



Tierheim-Öffnungszeiten

- Montag: Ruhetag (Fundtierannahme möglich)
- Di. – So.: 09.00 – 16.00 Uhr
- Feiertag: 09.00 – 14.00 Uhr

Tel. 03841 79 01 79

E-Mail: info@tierheim-dorf-mecklenburg.de

Rufbereitschaft Kinder- und Jugendnotdienst



Kinder- und Jugendnotdienst des Landkreises unter Telefon 038872 53252 oder 0163 5007475 im Kinder- und Jugendnotdienst des Jugendhilfezentrums „Käthe Kollwitz“ in Rehna, Goethestraße 21.

Die Kinderschutz-Hotline erreichen Sie unter der zentralen Rufnummer: 0800 1414007.



Foto: pixelio

Dieter Wunderlich	Bad Kleinen	75	7. Dezember
Christa Herder-Wölm	Bad Kleinen	70	7. Dezember
Lothar Borkenhagen	Bad Kleinen	75	12. Dezember
Liselotte Prestin	Bad Kleinen	85	13. Dezember
Werner Gehrke	Bad Kleinen	70	18. Dezember
Peter Eckl-Mollenhauer	Bad Kleinen	85	27. Dezember
Hannelore Kabisch	Bad Kleinen	80	29. Dezember
Jürgen Bieler	Gallentin	85	5. Dezember
Heiko Normann	Gallentin	75	5. Dezember
Norbert Feuerfeiß	Gallentin	80	8. Dezember
Iris Feuerfeiß	Gallentin	80	19. Dezember
Marianne Mergl	Barnekow	85	31. Dezember
Christel Kahl	Bobitz	90	7. Dezember
Norbert Schauer	Bobitz	80	25. Dezember
Dieter Kobes	Bobitz	70	30. Dezember
Norbert Peters	Dambeck	75	3. Dezember
Bodo Bastubbe	Groß Krankow	85	5. Dezember
Manfred Hennig	Käselow	75	18. Dezember
Barbara Zielenkiewitz	Klein Krankow	75	6. Dezember
Frieda Kutschke	Lutterstorf	95	29. Dezember
Christa Pacholke	Naudin	75	1. Dezember
Elviera Steltner	Dorf Mecklenburg	75	5. Dezember
Birgit Praetorius	Dorf Mecklenburg	70	5. Dezember
Karin Krause	Dorf Mecklenburg	90	9. Dezember
Bernd Draeger	Dorf Mecklenburg	70	11. Dezember
Manfred Reiher	Dorf Mecklenburg	75	22. Dezember
Erika Ochse	Dorf Mecklenburg	70	23. Dezember
Ingrid Krätzel	Dorf Mecklenburg	75	31. Dezember
Karin Mittelstädt	Dorf Mecklenburg	75	31. Dezember
Hans-Jürgen Buchalski	Karow	70	1. Dezember
Heinz Riek	Karow	90	3. Dezember
Heike Bruhns	Karow	70	13. Dezember
Uwe Schmidt	Karow	75	22. Dezember
Dietrich Haase	Karow	80	29. Dezember
Christine Buchalski	Karow	70	30. Dezember
Renate Hospodarz	Moidentin	75	7. Dezember
Barbara Gunia	Rambow	75	25. Dezember
Dr. Peter Neichel	Rosenthal	75	28. Dezember
Harald Steinke	Hohen Viecheln	70	15. Dezember
Reinhard Aßmann	Hohen Viecheln	75	18. Dezember
Sigrid Ahrens	Lübow	75	23. Dezember
Manfred Kapelke	Wietow	85	7. Dezember
Annelie Krafft	Ventschow	75	21. Dezember
Elf Lüth	Kleekamp	75	22. Dezember

Wir wünschen allen Geburtstagskindern, auch den hier nicht genannten, für das neue Lebensjahr beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Hinweise zur Veröffentlichung der Jubiläen

Liebe Leserinnen und Leser, Ehejubiläen können im „Mäckelbörger Wegweiser“ nur genannt werden, wenn sie in der Meldestelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen auch bekannt sind. Hierzu benötigen unsere Mitarbeiterinnen der Meldestelle die Eheurkunde als Nachweis. Möchten Sie hingegen nicht, dass Ihr Geburtstag oder ein Jubiläum bekanntgegeben werden, müssen Sie schriftlich Widerspruch einlegen. Das kann ganz einfach formlos in der Meldestelle geschehen. Danke für Ihr Verständnis.

Die Redaktion

Ehe-Jubiläen

Das Fest der **Eiserne Hochzeit** (65 Jahre) feiern:

Reinhard und Ingeborg Dopp
am 31. Dezember in Bobitz

Wir gratulieren ganz herzlich.

Kirchennachrichten

Advent – Zeit des Wartens

Liebe Leserin, lieber Leser, Advent ist die Zeit des Wartens. Des Wartens auf den, der da kommt. Und Advent ist die Zeit unzähliger Erwartungen. Die Adventszeit wird mit vielen Erwartungen überfrachtet. Der Wunschzettel ist lang, nicht nur der der Kinder. So, als müsse diese Zeit all das wettmachen, was man ansonsten vermisst.

Mehr Verständnis, mehr Friedfertigkeit, mehr Liebe und Achtung, mehr Zusammenhalt. Mehr Besinnung, mehr Innehalten. Und da gibt es viele viele weitere „Mehr und Noch-mehr“.

Entlasten könnte ein: ich möchte mehr auf das achten, das wesentlich ist. Etwa ein konzentrierter Blick auf die, die kommen.

Ein altes Adventslied kann dabei helfen: „Es kommt ein Schiff geladen, bis an sein höchsten Bord.“

Ich stelle mir vor, wie ein Schiff im Hafen anlegt. Ich habe es schon lange erwartet. Es ist voller Passagiere und sein Laderraum ist bis obenhin gefüllt. Wen oder was bringt es mit? Ist etwas Besonderes im Laderraum, das ich mir schon immer wünschte? Ist an Deck ein Mensch, der für mich wichtig werden kann?

Aber wie diesen Menschen in der Menge der unzähligen anderen Passagiere erkennen? Vielleicht erkenne ich ein freundliches, zuversichtliches Gesicht. Höre eine Stimme aus dem Stimmengewirr heraus. Eine sanfte, aber bestimmte Stimme. Entdecke Augen, die vom Frieden mit sich selbst und mit anderen erzählen. Und ich spüre: Genau dies ist es, das hinter allem Mehr das sein sollte oder sein müsste, das Wichtigste ist.

Dies genügt. Mehr braucht es nicht. Es braucht nicht mehr als ein Segel voller Liebe. Dem möchte ich mich nähern mit meinem Suchen im Advent. In meinem Warten auf den, der da im Namen Gottes kommt.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit !

Ihr Pastor Jens Krause



Es kommt ein Schiff geladen

*Es kommt ein Schiff, geladen | bis an sein' höchsten Bord,
trägt Gottes Sohn voll Gnaden, | des Vaters ewig's Wort.*

*Das Schiff geht still im Triebe, | es trägt ein' teure Last;
das Segel ist die Liebe, | der Heilig' Geist der Mast.*

*Der Anker haft' auf Erden, | da ist das Schiff am Land.
Das Wort tut Fleisch uns werden, | der Sohn ist uns gesandt.*

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Dorf Mecklenburg



Gottesdienste

- 30. November, 1. Advent, 10.00 Uhr: Gottesdienst
- 14. Dezember, 3. Advent, 10.00 Uhr: Gottesdienst
- 24. Dezember, Heiligabend
 - 15.00 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel
 - 16.30 Uhr: Christvesper
- 26. Dezember, 2. Weihnachtstag, 10.00 Uhr, Musikalischer Gottesdienst der Unterregion

Musikalischer Weihnachtsgottesdienst am 2. Weihnachtstag

Auch in diesem Jahr laden wir am 2. Weihnachtstag, dem 26. Dezember 2025, um 10.00 Uhr, zum musikalischen Weihnachtsgottesdienst in die Dorf Mecklenburger Kirche ein. Noch einmal gemeinsam in bekannte und unbekanntere Lieder einstimmen, noch einmal dem Weihnachtsevangelium lauschen, noch einmal nach dem Festtrubel und bevor der Alltag wieder beginnt, innehalten.

Gemeindenachmittag

- 3. Dezember von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Wir freuen uns über selbst gebackene Plätzchen

Frauenfrühstück

Jeden 2. Donnerstag im Monat um 8.30 Uhr in der Pfarrscheune

Handarbeitskreis

- Jeden Mittwoch außer 3.12.
- Kontakt: Frau Schnabel, Tel. 03841/790101

Kinderkirche

- 1.- 4. Klasse, dienstags von 14.15 bis 15.15 Uhr in der Pfarrscheune
- Kinder der 5 und 6 Klassen können bei Interesse gerne weiterhin an der Kinderkirche teilnehmen.

Adventsmarkt

Am Samstag, dem 6. Dezember, wird auf dem Pfarrhof ein kleiner Adventsmarkt stattfinden (siehe Einladung auf Seite 21).

Advent an der Feuerschale

Am 19. Dezember um 19.00 Uhr treffen wir uns zur Adventsandacht an der Feuerschale vor der Kirche in Dorf Mecklenburg. Es erwarten Sie Blasmusik und Lieder und vorweihnachtlich gestimmte Menschen.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Lübow



Gottesdienste

- 7. Dezember, 2. Advent, 11.00 Uhr: Gottesdienst
- 14. Dezember, 3. Advent, 14.30 Uhr: Krippenspiel
- 24. Dezember, Heiligabend, 17.00 Uhr: Christvesper
- 31. Dezember, Silvester, 17.00 Uhr: Jahresschlussandacht in der Sakristei

Kinderkirche

1.- 4. Klasse, montags 14.00 bis 15.00 Uhr in der Schule (Kinder in der 5. und 6. Klassen können bei Interesse gerne weiterhin an der Kinderkirche teilnehmen).

Adventskonzert

- 6. Dezember um 15.00 Uhr in der Kirche Lübow

■ Am Samstag, dem 6. Dezember, laden wir zu einem Adventskonzert mit der Schweriner Domkantorei in die Lübower Kirche ein.

Krippenspiel am 3. Advent, Sonntag, dem 14. Dezember, um 14.30 Uhr in der Lübower Kirche.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hohen Viecheln



Gottesdienste

- 29. November, 14.15 Uhr: Adventsandacht in der Kirche
- 7. Dezember, 9.30 Uhr: Gottesdienst in Gemeinderaum
- 24. Dezember, Heiligabend
 - 17.00 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel
 - 22.00 Uhr: Christnacht
- 26. Dezember, 10.00 Uhr: Musikalischer Weihnachtsgottesdienst der Unterregion in Dorf Mecklenburg
- 31. Dezember, Silvester, 15.00 Uhr Jahresschlussandacht

Kinderkirche

- Hohen Viecheln: 1. bis 4. Klasse, einmal im Monat montags 16.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrhaus, nächster Termin: 10. Dezember
- Bad Kleinen: 1. bis 4. Klasse, zweimal im Monat mittwochs von 14.00 bis 15.30 Uhr an der Schule, nächster Termin: 10. Dezember (Kinder der 5. und 6. Klasse können bei Interesse gerne weiterhin an der Kinderkirche teilnehmen)

Adventsmarkt auf dem Hohen Viechelner Pfarrhof

- Samstag, 29. November, 14.00 Uhr
 - 14.15 Uhr: Andacht in der Kirche
 - 17.00 Uhr: Adventsmärchen für Groß und Klein



Seniorenveranstaltungen in Dambeck und Dorf Mecklenburg

Die Senioren der Kirchengemeinde Hohen Viecheln sind herzlich eingeladen zu den Seniorenveranstaltungen in Dambeck und Dorf Mecklenburg.

Die **Dambecker Seniorenadventsfeier** findet am Donnerstag, dem **4. Dezember**, um 15.00 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune statt.

Der **Dorf Mecklenburger Gemeindenachmittag** findet am Mittwoch, dem 3. Dezember, von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Pfarrscheune statt.

Spieleabend

Freitag, 5. Dezember, 19.00 Uhr im Gemeindesaal – ein entspannter Abend mit einer bunten Auswahl an Gesellschaftsspielen. In gemütlicher Atmosphäre können wir gemeinsam lachen und spielen, für das leibliche Wohl ist mit kleinen Snacks und Getränken gesorgt.

Sprechzeiten im Pfarrhaus Hohen Viecheln

mit Pastorin Raatz bzw. Pastor Krause: Donnerstags von 11.00 bis 12.30 Uhr.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Dambeck-Beidendorf



Gottesdienste

- 30. November, 16.00 Uhr: Musik und Wort am 1. Advent in Beidendorf
- 7. Dezember, 10.00 Uhr: Musikalischer Gottesdienst für Klein und Groß in Dambeck, anschließend Kirchenkaffee
- 14. Dezember, 10.00 Uhr: Gottesdienst in Beidendorf
- 21. Dezember, 16.00 Uhr: Adventskonzert in der Dambecker Kirche
- 24. Dezember, Heiligabend: 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Beidendorf
17.00 Uhr Christvesper mit Posaunenchor und Chor in Dambeck
22.00 Uhr Christnacht in Dambeck
- 26. Dezember, 10.00 Uhr: Musikalischer Weihnachtsgottesdienst der Unterregion in Dorf Mecklenburg
- 31. Dezember, Silvester, 17.00 Uhr: Jahresschlussandacht in Dambeck

Unsere Gemeindegruppen

Der Posaunenchor

trifft sich dienstags von 18:30 bis 20:00 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune. Neue Bläser sind immer willkommen.

Adventskonzert am 1. Advent 16 Uhr

- mit sechs Musikern der Mecklenburgischen Staatskapelle. Gespielt wird Kammermusik von Adolphe Blanc (1828-1885) und Ludwig van Beethoven (1770-1827). Anschließend sind alle herzlich zu Glühwein und Gebäck eingeladen.
- Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten.



Musikalischer Gottesdienst für Klein und Groß zum 2. Advent

Wie bereits in den vergangenen Jahren findet auch in diesem Jahr bei uns wieder ein musikalischer Adventsgottesdienst statt, der von Kindern und Jugendlichen unserer Gemeinde gestaltet wird. Dazu sind alle herzlich am **7. Dezember um 10.00 Uhr** in die **Dambecker Kirche** eingeladen. Im Anschluss daran gibt es Kaffee, Saft und Kuchen.

Adventskonzert am 4. Advent 16.00 Uhr St.-Katharinen-Kirche Dambeck (Bobitz)

Eine Reise mit Musik, Wort und Adventsliedern zum Mitsingen mit dem Weltmusikensemble „Mischwald“. Der Eintritt ist auf Spendenbasis.



Gemeinsam die Bibel entdecken am 3. Dezember um 19.30 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune

Ist die Bibel das Buch mit sieben Siegeln? Nein. Die Bibel enthält zeitlose Wahrheiten und Lebenshilfen, die für jeden zugänglich sind, der das möchte. Ich lade Sie/Euch ein, einige davon gemeinsam zu entdecken. **Im gemeinsamen Gespräch** und mit Hilfe kreativer Möglichkeiten werden wir uns Texten der Bibel nähern und aktuelle Bezüge herstellen. Ich freue mich auf das gemeinsame Arbeiten.

Doris Weinhold

Weitere Termine zum Vormerken:

22. Januar, 25. Februar und 26. März

Die Dambecker Seniorenadventsfeier findet am **Donnerstag, dem 4. Dezember, um 15.00 Uhr** in der Dambecker Pfarrscheune statt.

Die Bobitzer Seniorenadventsfeier findet am **Dienstag, dem 16. Dezember, um 14 Uhr im Bobitzer Imbiss** statt. Um einen Unkostenbeitrag von 5 Euro wird gebeten.

Die Kinderkirche, 1. bis 6. Klasse, trifft sich **in Dambeck** mittwochs alle 14 Tage von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Pfarrscheune, nächste Termine: 3. und 17. Dezember

Chor

Alle, die gern singen, sind im Dezember wieder herzlich zu den Chorproben unter der Leitung von Matthias Glüer in die **Dambecker Pfarrscheune** eingeladen. Wir proben in der Regel **freitags um 19.30 Uhr** für Heiligabend. Wir freuen uns auf Sie!

Posaunenchor

trifft sich dienstags von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune.

Unterregion Wismar Süd

– das sind die Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Dambeck-Beidendorf, Dorf Mecklenburg, Hohen Viecheln und Lübow

Musikalischer Gottesdienst der Unterregion am 2. Weihnachtstag

■ 26. Dezember, 10.00 Uhr, Dorf Mecklenburg

Auch in diesem Jahr laden wir am 2. Weihnachtstag zum musikalischen Weihnachtsgottesdienst in die Dorf Mecklenburger Kirche ein. Noch einmal gemeinsam in bekannte und unbekannte Lieder einstimmen, noch einmal dem Weihnachtsevangelium lauschen, noch einmal nach dem Festtrubel und bevor der Alltag wieder beginnt, innehalten.

Termine für Konfirmandinnen und Konfirmanden:

■ 28. November, von 16.00 bis 18.00 Uhr in Dorf Mecklenburg
Advent steht vor der Tür...

■ 12. Dezember, von 16.00 bis 17.00 Uhr in Dambeck ab 17.00 Uhr Krippenspielprobe
Bald nun ist Weihnachtszeit...

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen

Gottesdienste

- 7. Dezember
 - 10.00 Uhr: Evangelisches Freizeitheim Friedrichshagen, mit Abendmahl
 - 17.00 Uhr: Weihnachtsliedersingen, Kirche Friedrichshagen
- 14. Dezember, 10.00 Uhr: Pfarrhaus Gressow
- 21. Dezember, 10.00 Uhr: Evangelisches Freizeitheim Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 24. Dezember
 - 15.00 Uhr: Christvesper mit Weihnachtsspiel, Kirche Gressow
 - 17.00 Uhr: Christvesper, Kirche Friedrichshagen
- 26. Dezember, 10.00 Uhr: Evangelisches Freizeitheim Friedrichshagen, mit Abendmahl und Weihnachtsliedersingen
- 31. Dezember, 17.00 Uhr: Gottesdienst zum Jahresschluss, Pfarrhaus Gressow



Adventskalender in Gressow

An jedem Adventssonntag um 17.00 Uhr öffnet eine Familie ihr Haus zu einem gemütlichen Zusammensein: Feuer, Punsch, Lieder... Kommen Sie einfach dazu. Die genauen Treffpunkte erfahren Sie im Pfarrhaus Gressow.

Achtung! Unser Gemeindepädagoge ist langfristig nicht im Dienst, sodass einige Vorhaben nicht wie gedacht stattfinden werden. Rufen Sie bitte einfach im Pfarrhaus Gressow an, wenn Sie Fragen haben: 03841-616227

Immer aktuell: Ihre Kirchengemeinde im Netz, www.kirche-gressow-friedrichshagen.de

Gemeindepädagoge Jens Wischeropp

Gottesdienste Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf (wenn nicht anders angegeben in der jeweiligen Kirche)

- Sonntag, 30. November, 11.00 Uhr, Bäbelin: Familien-Gottesdienst „Start in den Advent“
- Freitag, 5. Dezember, 17.00 Uhr, Bibow: Wochenausklang
- Sonntag, 14. Dezember, 10.00 Uhr, Warin
- Sonntag, 21. Dezember, 10.00 Uhr, Diakonie Pflegeheim
- 24. Dezember, Heilig Abend, Christvespern
 - 15.00 Uhr Bibow und Jesendorf
 - 17.00 Uhr Warin
- 25. Dezember, 1. Weihnachtstag, 10.00 Uhr, Warin
- 31. Dezember Silvester
 - 15.00 Uhr, Warin: Jahresschluss-Andacht mit Abendmahl
 - 20.30 Uhr, Jesendorf: Texte & Musik

Infos und Kontakt

- Internet: www.kirche-mv.de
- Ppush/WhatsApp: Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf

Was ist eigentlich Kimchi?

Die Verbraucherzentrale Mecklenburg-Vorpommern klärt auf

Im Herbst werden viele Gemüsesorten für den Wintervorrat haltbar gemacht. Eine Methode dafür ist das Fermentieren. Kimchi besteht traditionell aus fermentiertem Kohl, der mit anderen Gemüsen, sowie Soja- oder Fischsauce, angesetzt wird.

Als Kimchi wird auf Koreanisch sowohl die Zubereitung von fermentiertem Gemüse als auch das fertige milchsäure Gemüse bezeichnet. Ursprünglich wurde es hergestellt, um Gemüse für den Winter haltbar zu machen. Vergleichbar ist es hierzulande mit Sauerkraut. Traditionell werden für Kimchi Gemüse, wie Chinakohl, Rettich und Möhren, verwendet. Diese werden mit Salz, Knoblauch, Chili sowie Soja- oder Fischsauce in Tontöpfen eingelegt und vergoren. Milchsäurebakterien, die sich auf der Oberfläche des Gemüses befinden, wandeln den im Gemüse enthaltenen Zucker in Milchsäure um.

Welche Vorteile hat fermentiertes Gemüse?

„Durch die Milchsäuregärung ist Kimchi besonders bekömmlich und viel länger haltbar als frisches Gemüse“, sagt Antje Degner von

der Verbraucherzentrale Mecklenburg-Vorpommern. Wird das Gemüse nach der Fermentation nicht pasteurisiert, bleiben die Milchsäurebakterien und Vitamine erhalten. Kimchi enthält viel Vitamin C, Vitamin A und Vitamin B12, sowie Kalzium und Eisen.

Was ist beim Selbermachen wichtig?

Es sollte während der Fermentation darauf geachtet werden, dass der Behälter luftdurchlässig abgedeckt wird, da sich Gas bildet. Kann das Gas nicht entweichen, baut sich Druck auf, der Behältnisse zum Bersten bringen kann.

Was sollte man beim Kauf beachten?

„Bei gekauftem Kimchi sollten Menschen mit Allergien gegen Fisch sowie Krusten- und Schalen-tiere unbedingt einen Blick in die Zutatenliste werfen“, rät Antje Degner. Denn neben Fischsauce sind in vielen Produkten auch Garnelen-paste und ähnliche geschmacksgebende Zutaten enthalten.

Kultergarten Tressow

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins, langsam füllt sich unser Vereinsraum mit Plätzchen- und Tannenduft. Wir sind fleißig am Werkeln...



Mitten in der dunklen Jahreszeit haben wir noch zwei schöne Veranstaltungen.

■ Am **4. Dezember** freuen wir uns auf Heidi Wendt und ihre Weihnachtsgeschichten. Beginn ist um 15.00 Uhr, der Eintritt inklusive Kaffee und Kuchen satt beträgt 10 Euro.

■ Am **6. Dezember** starten wir unseren Adventsmarkt. Hier haben wir noch ein paar freie Plätze. Die Standgebühr ist, wie immer, ein selbst gebackener Kuchen.

Anmelden könnt ihr euch unter: info@kultergarten-tressow.de oder 01743135152

*Mit herzlichen Grüßen aus dem Kultergarten
Sylvia Alex*



Herzlich willkommen zum Adventsingen!

Chor Bad Kleinen e. V.

Sonntag, 1. Advent
30. November 2025

15.00 Uhr

Sporthalle Bad Kleinen

Fürs leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Bitte ein eigenes Kaffeegedeck mitbringen.



Der Eintritt ist frei.



Weihnachtliche Lesung

Der Heimatverein und die Bibliothek Bad Kleinen laden zu einer gemütlichen weihnachtlichen Lesung ein. Rainer Baku erzählt und liest aus seinen eigenen Büchern. Mit Punsch, Keksen und weihnachtlicher Musik läuten wir so den Advent ein.

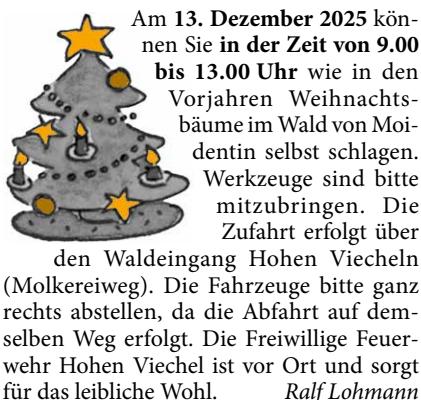


■ Dienstag, 2. Dezember 2025, um 18.00 Uhr, in der Schulmensa

■ Eintritt 5 Euro

■ Über eine kurze Anmeldung würden wir uns freuen, Telefon: 038423 554808, E-Mail: bibliothek.badkleinen@gmail.com

Weihnachtsbaumverkauf im Wald von Moidentin



Am 13. Dezember 2025 können Sie in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr wie in den Vorjahren Weihnachtsbäume im Wald von Moidentin selbst schlagen. Werkzeuge sind bitte mitzubringen. Die Zufahrt erfolgt über

den Waldeingang Hohen Viecheln (Molkereiweg). Die Fahrzeuge bitte ganz rechts abstellen, da die Abfahrt auf demselben Weg erfolgt. Die Freiwillige Feuerwehr Hohen Viechel ist vor Ort und sorgt für das leibliche Wohl. Ralf Lohmann

Weihnachtskonzert mit Andreas Pasternack

Warin Swing Glöckchen swing, was bringt uns mehr in Weihnachtslaune als die passende Musik?



Pünktlich zur Vorweihnachtszeit lädt Andreas Pasternack zu seinem locker beschwingten Weihnachtskonzert ein. Sein Programm „Swing

ging Christmas 25“ präsentiert sich groovig und weihnachtlich. Dicht gepackt liegen die musikalischen Geschenke und Überraschungen auf dem Schlitten des beliebten Musikers. Die schönsten amerikanischen Weihnachts-Evergreens in der Tradition von Showlegenden wie Frank Sinatra, Dean Martin & Co gehören genauso dazu wie beliebte deutsche Weihnachtslieder zum Mitsingen. Cool und stimmungsvoll führt Pasternack durch das unterhaltsame Programm in der Wariner Stiftskirche und überrascht mit neuen Ideen zu altbekanntem Repertoire.

Wer Andreas Pasternack noch nicht kennt, kann bei der wöchentlichen „Jazztime“, die er gemeinsam mit Joachim Böskens dienstags auf NDR 1 moderiert, mehr über den Künstler erfahren. Wer den Rostocker Saxofonisten und Sänger live erleben möchte, hat dazu am 21. Dezember um 16.00 Uhr in der Stiftskirche Warin eine gute Gelegenheit.

Ein Muss für jeden, der in Weihnachtsstimmung kommen möchte und dafür mehr braucht als nur einen Glühwein.

Tickets gibt es in der Touristinformation Warin und unter Telefon 0176 25718825.

Adventsmarkt
BOBITZ - PARKPLATZ

29.11. ab 15.00 Uhr

Für eine festliche Stimmung, funkelnde Lichter und köstliche Leckereien ist gesorgt!

Bad Kleiner Weihnachtszauber

Am **6. Dezember 2025 ab 14.00 Uhr** wird auf dem Mühlengelände in Bad Kleinen vorweihnachtliche Stimmung verbreitet.

Um 14.30 Uhr wird der Chor aus Bad Kleinen mit seinem weihnachtlichen Repertoire die Besucher in eine besinnliche Stimmung versetzen.

Gegen 15.00 Uhr kommt der wichtigste Mann der Kinder in der Weihnachtszeit – der Weihnachtsmann. Er stattet unserem Markt für circa eine Stunde einen Besuch ab. Natürlich hat er für die Kinder jede Menge tolle kleine Geschenke im Gepäck.



In einem kuscheligen Umfeld können Jung und Alt um 15.30 Uhr und um 16.00 Uhr der Märchenerzählerin Birte Bernstein lauschen.

Für eine ausgelassene Stimmung zum Abschluss des Weihnachtsmarktes wird gegen 16.30 Uhr das Schrottorchester sorgen.

Handwerkerinnen und Handwerker laden mit ihren kreativen, selbst gefertigten Dingen zum Schnöckern ein. Sicherlich findet man dort das eine oder andere Geschenk zum Weihnachtsfest.

Ponyreiten, Kinderschminken und einige Mitmachspiele runden unser Angebot ab.

Auch für das leibliche Wohl der Besucher wird gesorgt. Neben Bratwurst, Pommes, Champignonpfanne, Stockbrot und Kuchen haben wir Glühwein, Kaffee und andere Getränke im Angebot.

Also, liebe Mitbürger, schauen Sie am **6. Dezember 2025** in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr am Mühlengelände in Bad Kleinen vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Heimatverein Bad Kleinen

KLOSTER GUT SAUNSTORF
ORT DER STILLE

Weihnachtsmarkt

Samstag, 6. Dezember 2025, 12.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, 7. Dezember 2025, 11.00 bis 17.00 Uhr
in Saunstorf (bei Bobitz) am Buddha-Haus

Einladung zum Weihnachtsmarkt in Dorf Mecklenburg



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir laden euch herzlich ein, am **6. Dezember 2025** unseren festlichen Weihnachtsmarkt ab 11.30 Uhr an der Pfarrscheune in Dorf Mecklenburg zu besuchen. Pastor Jens Krause begrüßt uns und eröffnet um 12.00 Uhr den diesjährigen Weihnachtsmarkt.

Es erwartet euch ein stimmungsvolles Ambiente mit vielen weihnachtlichen Ständen, leckerem Essen und Getränken sowie einem bunten Rahmenprogramm der Schulen für Groß und Klein.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Beisammensein und auf eine zauberhafte vorweihnachtliche Stimmung!

Andreas O. Grahn, Orga-Team

Nichts ruft die Erinnerung an die Vergangenheit
so lebhaft wach wie die Musik.

Germaine de Staël (1766 – 1817), französische Schriftstellerin

WEIHNACHTSKONZERT
Blasorchester
Dorf Mecklenburg e.V.

14. DEZEMBER 2025

14:30 UHR



Mehrzweckhalle
Dorf Mecklenburg



KVV ab dem 03.11.2025
.Dorf Mecklenburg MZH
Tel.: 03841 79 25 33

Das Jahr hat zwölf Monate **Dezember**

Das Jahr begibt sich bald
nun in die Geschichte.
Es bleibt nur wenig Zeit,
Versäumtes nachzuholen.

Die Wärme, auf die ich
ungern nur verzichte,
die bringt mir nun
der Wermut
und die Kohlen.

Man räumt jetzt auf
den Rest des alten Jahres
und zieht erinnernd
nun Bilanz:

Das letzte Jahr,
ein gutes war es
mit Regentränen
und Sonnenglanz.

Die Decken werden
endlich jetzt gewaschen.
Der letzte Seesand
fällt aus ihnen raus.

Und auch die kaum
genutzten Campingsachen
die ruhen sich im
kühlen Keller aus.

Die Nicolaus hat längst
die Süßigkeiten ausgetragen,
nur mich hat er dabei
gefllistentlich wohl übersehen.

Doch hat er mich
auch nicht geschlagen –
war doch wohl brav,
ich dank ihm schön.

Am letzten Tag
im lieben alten Jahr,
da werd ich wohl den
unbedingten Vorsatz fassen,
so zu bleiben, wie ich war
und von der Liebe nicht zu lassen!

Klaus Lorenz,
Bad Kleinen



Regionaler Honig direkt vom Imker

◆ Frischer Blütenhonig aus der Region Schimm

– naturbelassen, ab 250 g bis 2,5 kg erhältlich

◆ Für Frühstück, Kuchen und Naschkatzen

– süßer als Ihr erster Kaffee, klebriger als Ihr Lieblingskekse

◆ Bienenpower inklusive

– Energie für den ganzen Tag ↗



Die Bienen haben geschuftet – jetzt dürfen Sie genießen! ☺

Vorhandene Sorten in diesem Jahr: Rapshonig, Sommertrachthonig, Backhonig und Sommertrachthonig mit Silphie

Extra-Tipp: Perfekt für alle, die Kuchen backen, Tee lieben oder einfach Süßes aus der Natur naschen wollen! ☺

Abholung oder Lieferung nach Vereinbarung:

Familien Prüß und Hahn, Schimmer Dorfstraße 8, 23972 Schimm, Tel.: 03841 4684628
Bitte unbedingt eine Nachricht auf dem AB hinterlassen, wir rufen auf jeden Fall zurück!

Unterstützen Sie die heimische Imkerei – probieren Sie den Geschmack der Natur!

Honig wohnt in jeder Blume, Freude an jedem Orte,
man muss nur, wie die Biene, sie zu finden wissen.

Heinrich von Kleist (1777 - 1811), deutscher Dramatiker, Novellist und Erzähler



Danksagung **Ekhard Lehmann**

* 02.05.1949 † 11.09.2025

Für das tiefe Mitgefühl und die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldzuwendungen sagen wir auf diesem Weg herzlichen Dank.

Besonderer Dank gilt allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn.

Ebenfalls danken wir dem Bestattungs-Institut Edgar Berg & Söhne und dem Trauerredner Olaf Baale für die Unterstützung und tröstenden Worte in diesen schweren Stunden.

Du wirst in unseren Herzen bleiben!

Deine Helga
Holger, Cindy und Hanna
Birgit und Erwin
Jan und Aleks



Danksagung

„Wenn du an mich denkst, erinnere dich an die Stunde,
in welcher du mich am liebsten hattest.“

Rainer Maria Rilke

Herzlichen Dank an alle, die uns
in den schweren Stunden des Abschieds von

Helma Bernt

† 11. Oktober 2025

ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise gezeigt haben.
Die vielen Zeichen der Verbundenheit, die tröstenden Worte,
Blumen und Grüße waren uns ein großer Trost und haben gezeigt,
wie sehr sie geschätzt und geliebt wurde.

*Im Namen aller Kinder
Angela Markewiec*

Die Gemeinde Ventschow vermietet Wohnungen (auf Wunsch mit Garten), Glasfaser verfügbar

Die Wohnungen sind bei Bezug voll saniert, einige mit Balkon und/oder EBK und/oder Kaminanschluss. Fußböden gefliest oder PVC in Holzoptik.

Keine Courtage, Kaution 2 Nettokaltmieten, EBK für zzgl. 25 € monatlich möglich, Gartenpacht einschließlich Beitrag zzt. ab 27 €/Jahr

2-Zimmer-Wohnungen, ab 40 m², Nettomiete ab 205 EUR + 80 EUR NK, Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

3-Zimmer-Wohnungen, ab 58 m², Nettomiete ab 245 EUR + 120 EUR NK, Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

Informationen über:
www.immoscout24.de, www.graf-hv.de,
 Tel. 038483/28040,
 E-Mail: graf.offices@t-online.de
 oder zur **Mietersprechstunde** jeden Dienstag, Ventschow, Straße der Jugend 10, EG links

Ende der Herbstzeit

Mit großen Schritten geht der Herbst auf seine Endphase zu. Vergessen ist die malerische bunte Farbenpracht in der Natur. Stürmische Winde tobten jetzt um die Häuser und geben keine Ruh.

Die Baumkronen wiegen hin und her. Spinnfäden wehen in unser Gesicht. Die tiefgehende Sonne blendet grell und nimmt uns die Sicht.

Nun fallen auch die letzten Blätter von den Bäumen, bleiben an den Schuhen kleben, sammeln sich am Wegesrand und baden in den Wassertüpfen.

Am Himmel das Geschrei von Wildvögeln. Hunderte!

Sie suchen die Wärme in der Ferne.

In den klaren und kalten Nächten sehen wir am Himmel Tausende Sterne funkeln und freuen uns auf die kommende Zeit der Heimlichkeit.

Brigitte Kroll, Bad Kleinen



Großer Fischverkauf



auf dem Fischereihof bei den Angelteichen in Wismar – Gröningsgarten
Naturkarpfen aus Gröningsgarten
Forelle, Ostseeschneäpel und Räucherwaren
aus eigener Fischerei



Allen ein
frohes Fest
und
alles Gute
fürs neue
Jahr!

Öffnungszeiten zu WEIHNACHTEN
 23. Dezember, von 8.00 bis 16.00 Uhr
 24. Dezember, von 8.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten zu SILvester
 30. Dezember, von 8.00 bis 16.00 Uhr
 31. Dezember, von 8.00 bis 12.00 Uhr

BiMES Binnenfischerei GmbH
 Tel.: 038723889790, info@bimes.de

So frisch und gut wie
 unser Mecklenburg.

Farbige Weihnachts- gruß-Anzeigen zum Sonderpreis



- Größe 6 cm x 6 cm für 40 Euro netto
- Größe 12,6 cm x 6 cm für 65 Euro netto
- Preise zzgl. MwSt.

Mäckelbörger Wegweiser

in der Dezember-Ausgabe im Farbdruck

Anzeigenschluss: 2. Dezember 2025

Kontakt: E-Mail: mww@v-kr.de
 Fax: 03841 213195

*Weihnachts- und Neujahrsgrüße der
 Vereine werden kostenfrei veröffentlicht!*

SASB – Sozialstation Bad Kleinen

Wir helfen hier und jetzt

- Alten- und Krankenpflege
 - Unterstützung bei der Beschaffung von Hilfsmitteln
 - Behandlungspflege
 - Beratungsgespräche
 - häusliche Versorgung
 - Familienpflege
 - Vermittlung Essen auf Rädern
 - Hausnotruf
 - Seniorenclub
 - Leistungen über Pflegeversicherung
- Zugelassen zu allen Kassen**

Tel.: 038423 50244
 Handy: 0171 8356261

Gallentiner Chaussee 3, 23996 Bad Kleinen

Tagesmutti Antje Kose

in Neu Lübstorf hat freie
 Tagesplätze für die
 Kinderbetreuung.

Informationen per Telefon
0152 09508510

Die Regionale Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH sucht im Rahmen der altersbedingten Nachfolgeregelung zum 01.04.2026 einen neuen

Geschäftsführer (m/w/d)

Bewerbung an:

Regionale Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH
 Hauptstraße 54
 23996 Bad Kleinen
 oder vorzugsweise per Mail an
bernd.pachurka@wgs-badkleinen.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns über
 Ihre Bewerbung bis zum 05.01.2026.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie
 auf unserer Internetseite
www.wgs-badkleinen.de

Regionale Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH
 Hauptstraße 54, 23996 Bad Kleinen, Tel. 038423 296



**Partyservice
Die Kalmamsell**

Entenkeule mit Rotkohl
Filet mit Backpfauen gefüllt
Petersilienkartoffeln & Klöße, Bratensauce
Blattsalat mit Parmesan,
Granatapfel & Grillgemüse
Weiße Mousse auf Zimtkirschen
10 Personen 265 €



Inh. Simone Böhnke
Am Schlossberg 46 · 23996 Scharfstorff
Tel.: 038424 22178 · 0172 1717679
www.diekalmamsell.de

- ✓ Verkauf
- ✓ Vermietung
- ✓ Wertermittlung
- ✓ Neubau


Christiane Bartz Immobilien
Zuhause in Nordwestmecklenburg

Vertrauen Sie Ihr Zuhause einer Expertin an.
Denn zuhause kennen wir uns am besten aus.

🌐 www.christiane-bartz.de ☎ 03841 25 79 100 📱 /bartzimmobilien

Farbige Weihnachts-Gruß-Anzeigen zum Sonderpreis

- Größe 6 cm x 6 cm für 40 Euro zzgl. MwSt.
- Größe 12,6 cm x 6 cm für 65 Euro zzgl. MwSt.



Mäckelbörger Wegweiser

in der Dezember-Ausgabe · Anzeigenschluss: 2. Dezember 2025

Kontakt: E-Mail: mww@v-kr.de · Fax: 03841 213195

Weihnachts- und Neujahrsgrüße der Vereine werden kostenfrei veröffentlicht!

Wenn's schmecken soll!

Telefon: 0176 60425046



Wir liefern auch zu Ihnen nach Hause!

www.mein-tdd.com · kontakt@mein-tdd.de



Bernd Lüdtke
Alter Hafen 9
23966 Wismar
Tel. 03841303365-1
info@uedtke-immobilien.de


BERND LÜDTKE
IMMOBILIEN



Eigentumswohnung in Dorf Mecklenburg
Baujahr 1982, ca. 70 m² Wohnfläche, Balkon, Keller, Hausgeld: 240 €, sanierungsbedürftig Bedarfsausweis, Elektro-Nachtspeicherheizung, Energiewert: 104 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse D KP: 91.600,- €*



Doppelhaushälfte in Schwerin
Baujahr 2004, ca. 82 m² Wohnfläche, ca. 223 m² Grundstück, Gästebad, Terrasse, Einbauküche, Stellplatz, Ausbaureserve im Dachgeschoss Bedarfsausweis, Fernwärmе, Energiewert: 138,29 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse E KP: 209.000,- €*

– GESUCH –

Wir suchen dringend für Bestandskunden ein Grundstück für die Errichtung einer Garage / Halle im Raum Bad Kleinen!

Wir nehmen gerne Ihre Angebote entgegen, rufen Sie uns an!

Tel. 03841 303365-1

* Die Nachweis- und/oder Vermittlungsprovision für den Käufer beträgt 3,57 % inkl. gesetzlicher MwSt. auf den beurkundeten Kaufpreis.

BESTATTUNGSHAUS HANSEN

Bestattungsvorsorge
Trauerbegleitung
Sterbegeld
Naturbestattungen
Individuelle Beratung



Hauptstraße 13
23992 NEUKLOSTER
038422 229973

Lübsche Str. 127
23966 WISMAR
03841 37 599 43

www.stiller-abschied.de

www.abendfrieden-gmbh.de

MEISTERBETRIEB



ABENDFRIEDEN
BESTATTUNGEN GMBH

Das letzte Wort ist Ihres!
Mit einer Bestattungsvorsorge.

Schweriner Str. 23 · 23970 Wismar
Telefon 03841/763243

Neumarkt 1 · 23992 Neukloster
Telefon 038422/451010

Impressum: Mäckelbörger Wegweiser

Bekanntmachungs- und Informationsblatt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen, Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow

Herausgeber:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 798-0, info@amt-dm-bk.de

Erscheinungsweise:

monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Redaktion, Anzeigenverkauf und Gesamtherstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,
Ansprechpartnerin: Ines Raum
23966 Wismar, Tel.: 03841 213194 und 0172 3108578
Fax: 03841 213195, E-Mail: mww@v-kr.de

Bezugsbedingungen:

Per Jahresabonnement für 18,00 €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten
Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.
Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.

Auflage: 7.610

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe 2025 ist am 4. Dezember 2025. Erscheinungstag ist der 20. Dezember 2025.